



REICHSHOF 
KURIER



LEBEN · ERHOLEN · ARBEITEN

Online lesen:
reichshof-kurier.de/e-paper

ZUGLEICH AMTSBLATT FÜR DIE GEMEINDE REICHSHOF

47. Jahrgang

Freitag, den 08. Dezember 2023

Nummer 25 / Woche 49

Alle 14 Tage in Ihrem Briefkasten

Weihnachten unten den alten Schule

Festliche Klänge mit dem Musikzug Bergerhof
Weihnachts-Mitmach-Orchestern*

Samstag, 16.12.2023

17⁰⁰ Uhr

Mit Glühwein, kalten Getränken,
Bratwurst & Reibekuchen.



125 Jahre
MUSIKZUG
BERGERHOF
Wir machen ihre Musik - seit 1898

*Proben am 1. und 8. Dezember 2023 - 19³⁰ Uhr
Infos: Frank Hochhard 0 151 546 66 782



Wir brauchen Teamverstärkung!

Du bist Dachdecker, Zimmerer, Innenausbauer, Schreiner
oder Du verfügst generell über handwerkliches Geschick?
Dann melde Dich bei uns!

DIE JOHNS GmbH
Tel. 02265 98998-20 | info@johns-gmbh.de | www.johns-gmbh.de



markilux

JETZT
entdecken

markilux Designmarkisen. Made in Germany.
Die Beste unter der Sonne. Für den schönsten Schatten der Welt.

 **Metallbau
Altwicker**
Hähner Weg 53 · 51580 Reichshof · www.metallbau-altwicker.de



Unsere Energie für ein

STABILES Klima

Ökostrom zu guten Preisen
nachhaltig und lokal



aggerenergie.de/tarifrechner



AggerEnergie

Voller Energie für die Region

Bergische Kostümbörse

Schenken Sie Ihrem Kostüm eine 2. Session

Welcher Karnevalist kennt das Thema nicht? Man macht sich auf die Suche nach neuen Kostümiddeen für die kommende Karnevals-session. Dabei werden oftmals die alten Bestände durchgesehen, aber die Lust auf etwas Neues ist einfach zu groß. Was dabei auffällt: Die alten Schätzchen in der Kostümkiste oder auf dem Speicher sind oftmals nur selten getragen und noch gut in Schuss und zum Teil sogar mühevoll selbst geschneidert oder gebastelt. Dass die Kinder bereits aus den Kostümen der letzten Jahre herausgewachsen sind, kommt oft hinzu. Dass die Produktion und der Konsum von Kleidung und zum Teil auch die Kurzlebigkeit von Kleidungsstücken im Allgemeinen ein Problem für unsere Umwelt darstellt, ruft die BAV Abfallberatung mit ihrem Zero Waste Club

auf den Plan. Und wer kennt die Jecken in der Region besser als die ortsansässigen Karnevalsvereine? Daher freut sich der BAV über die Zusammenarbeit mit der KG NÄRRISCHE OBERBERGER E. V. ENGELSKIRCHEN und der KG Rot-Weiß Lindlar e.V.. Gemeinsam wollen die Partner im Rahmen der zweiten Bergischen Kostümbörse vielen Kostümen eine zweite, aber auch dritte oder vierte Session schenken. Was ist die Bergische Kostümbörse und wie funktioniert sie? Die Bergische Kostümbörse als solches ist ein Aktionstag, der am **21. Januar 2024 auf dem Standort:metabolon in Lindlar** stattfindet. Von 10 bis 17 Uhr werden in den Räumlichkeiten des Bergischen Energiekompetenzzentrums Kostüme zum kostenfreien Mitnehmen angeboten,

die auf eine zweite Session warten. Am Nachmittag gibt es zusätzlich ein karnevalistisches Rahmenprogramm mit Auftritten von Kinderprinzenpaaren und Tanzgruppen. Für das leibliche Wohl wird natürlich gesorgt. Wo kommen die Kostüme her, die bei der Kostümbörse angeboten werden? Ab dem 2. Januar bis einschließlich 20. Januar 2024 können alle diejenigen, die in ihrem Kostümfundus noch gut erhaltene und saubere Kostüme haben, die sie einfach nicht mehr tragen, diese an folgenden Annahmestellen abgeben: Bergischer Abfallwirtschaftsverband Braunsverth 1-3, Engelskirchen, Montags bis donnerstags von 9 bis 15.30 Uhr; Freitags von 9 bis 12 Uhr :metabolon, Entsorgungszentrum Leppe Wertstoffhof, Tausch-

rausch Container Am Berkebach, Lindlar. Montags bis freitags von 7.30 bis 16 Uhr Samstags von 8 bis 13.30 Uhr

Wer kann an der Bergischen Kostümbörse teilnehmen? Das Abgeben von entsprechenden Kostümen im Vorfeld der Veranstaltung oder auch am Tag selbst ist grundsätzlich jedem möglich, der Spaß an der Aktion hat und sich beteiligen möchte. Am Aktionstag kann als Gast ebenso jede Bürgerin und jeder Bürger teilnehmen, die bzw. der Interesse an einer karnevalistischen Zusammenkunft hat und zusätzlich noch nach dem ein oder anderen Kostüm stöbern möchte. BAV, KG NÄRRISCHE OBERBERGER E. V. ENGELSKIRCHEN und KG Rot-Weiß Lindlar e. V. freuen sich auf eine rege Teilnahme und rufen auf: Machen Sie mit, geben Sie Ihrem Kostüm eine 2. Session!

Freckhausener Obsternte



Viele Äpfel und noch mehr Birnen sammelten die Freckhausener Kinder, um sie dann gegen leckeren Saft zu tauschen.

Auch in diesem Jahr trafen sich Groß und Klein, um im Oktober auf den dorfeigenen Streuobstwiesen Äpfel und Birnen zu ernten. Mit Obstpflückern, Leitern und Eimern gingen die teilnehmenden Dorfbewohner bei herbstlichem Wetter an die Arbeit. Auch wenn die Apfelernte im Vergleich zu dem vergangenen Jahr

etwas spärlicher ausfiel, waren die Birnenbäume prall gefüllt. Mit gut beladenen Behältern ging es dann zur Fruchtsaftkellerei, wo das frisch gepflückte Obst gegen Fruchtsäfte getauscht wurde. Die so erarbeiteten vielen Flaschen Fruchtsaft wurden dann an die teilnehmenden Kinder verteilt.

Besinnliches zur Weihnachtszeit

Posaunen erklingen am Bauernhofmuseum in Eckenhagen

Alljährlich im Advent, in diesem Jahr am 17. Dezember, veranstaltet der Heimatverein Eckenhagen die traditionelle Einstimmung auf das Weihnachtsfest „Posaunen erklingen“. Von 17 bis 18 Uhr spielt der Ev. Posaunenchor Eckenhagen, unter dem Dirigat von Jürgen Ringsdorf, altbekannte Weihnachtslieder und besinnliche Chöre. Den passenden Rahmen, mit heißem Tee und Glühwein, bietet die festlich geschmückte Hofanlage des Heimatmuseums in der Ortsmitte von Eckenhagen. Veranstalter ist der Heimatverein Eckenhagen.



„Posaunen erklingen“ am 17. Dezember am Bauernhofmuseum.

**BESTATTUNGEN
FLITSCH**

Lukas Flitsch
Zeisigweg 19
51580 Reichshof-Hahnbuche
Telefon (02265) 99 00 90
info@bestattungen-flitsch.de www.bestattungen-flitsch.de

Das Wasserwerk informiert

Wasserzählerablesung im Dezember 2023

Die Ermittlung der Zählerstände, soll wie in den letzten Jahren, wieder durch Versendung von Postkarten und die damit verbundene Selbstablesung der Kunden erfolgen.

Die Ablesekarten wurden am 04.12.2023 versendet und sollten dann schnellstens ausgefüllt wieder zurückgeschickt oder im Rathausbriefkasten eingeworfen werden. Weitere Informationen erhalten Sie mit der Versendung der Karten oder im Internet unter www.reichshof.de

Es besteht auch die Möglichkeit,

die Zählerstände online zu übermitteln.

Dafür benötigen Sie die Kunden-Nr. und die Zählernummer, die auf der Ablesekarte eingedruckt ist. Weitere Informationen hierzu finden Sie auf www.reichshof.de (auf der Startseite nach unten scrollen)

unter:

- Nachrichten aus der Gemeinde, Informationen der Verwaltung, „Zählerstandsmeldung/Online Erfassung 2023“

sowie unter:

- Leben in Reichshof, Straßen/

Wasser/Abwasser, Rund ums Wasser, „Zählerstandsmeldung/Online Erfassung 2023“

oder zusätzlich:

- unter dem Suchbegriff: „Wasserzählerstand“

Bitte sorgen Sie dafür, dass dem Wasserwerk der Zählerstand mitgeteilt wird, da sonst der Verbrauch für 2023 auf Basis des Vorjahres oder anhand der gemeldeten Personen geschätzt wird.

Die Haushalte, die in diesem Jahr im Zuge der Umstellung auf die neuen digitalen Wasserzähler ein-

nen Ultraschallwasserzähler eingebaut bekommen haben, erhalten keine Ablesekarten mehr. Die Zählerstände werden am Ende des Jahres durch das Wasserwerk erfasst. Hierzu werden Mitarbeiter des Wasserwerkes mit entsprechenden Empfangsgeräten durch die einzelnen Ortschaften fahren und die Zählerstände per Funksignal automatisch auf das dafür vorgesehene Empfangsgerät übermitteln lassen.

Ihr

Wasserwerk der Gemeinde Reichshof

Mobilpässe für Wohngeldempfänger

Der Verkehrsverbund Rhein Sieg GmbH hat den Kreis der bezugsberechtigten Personen für den sogenannten „Mobilpass“ ab dem 01.01.2024 auf Wohngeldempfän-

ger erweitert. Mit dem Mobilpass kann der Sozialtarif für die ÖPNV-Nutzung im VRS als auch das „Deutschlandticket Sozial“ genutzt werden.

Der Mobilpass kann bei der Wohngeldstelle, Christine Brücher, Tel.: 02296/801-232, christine.bruecher@reichshof.de

oder bei Christiane Haas, Tel.: 02296/801-227, christiane.haas@reichshof.de angefordert werden.

Kostenloses Lesestart-Set für alle Dreijährigen

Familien, in denen ein dreijähriges Kind lebt, können sich ab sofort eine kleine Büchertasche in der Gemeindebücherei Reichshof (im Schulzentrum Eckenhagen) zu den Öffnungszeiten abho-

len. (Öffnungszeiten unter: <https://gb-reichshof.lmscloud.net/>) In der kleinen Stofftasche befindet sich ein altersgerechtes Bilderbuch, sowie Tipps zum Vorlesen für Eltern.

Lesestart ist ein bundesweites Programm zur frühen Sprach- und Leseförderung, gefördert vom

Bundesministerium für Bildung und Forschung in Zusammenarbeit mit der Stiftung Lesen.



REICHSHOF

Die Gemeinde Reichshof sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt für unser Abwasserwerk eine/n erfahrene/n

Ingenieur/in (m/w/d)
(Fachrichtung Bauingenieurwesen)
oder
Tiefbautechniker/in (m/w/d)

Bewerbungsfrist: 31.12.2023 unbefristet
 Vollzeit (Teilzeit möglich) € bis Entgeltgruppe 11 TVöD

Ihre Ansprechpartner:

Ludger Müller ☎ 02296/801-137 Abteilungsleiter Tiefbau Verkehr	Hannelore Stefan ☎ 02296/801-392 Abteilungsleiterin Personalservice
--	---

Jetzt bewerben:
www.interamt.de (ID: 985008)

Mehr erfahren:
www.reichshof.org/rathaus-service/rathaus-online/stellenangebote





Rathaus „zwischen den Tagen“ geschlossen

Das Rathaus in Denklingen ist vom **27. bis 29. Dezember 2023** aus **Energiespargründen geschlossen**.

Auch der Baubetriebshof in Brü-

chemühle sowie die Kur- und Touristinfo in Eckenhagen sind während dieser Zeit **nicht** geöffnet.

Die Rufbereitschaft für den

Winterdienst und das Ordnungsamt sind gewährleistet. Zur Beurkundung von Sterbefällen ist das **Standesamt** wie folgt erreichbar: Am 28. Dezember von 8.30 Uhr bis 16.00 Uhr,

Tel.: 02296-801-310.
Nur in **dringenden und unaufschiebbaren Fällen** für die Ausstellung eines Personalausweises/Reisepasses erreichen Sie das Einwohnermeldeamt/

Bürgerservice:
27. Dezember von 08.30 Uhr bis 16.00 Uhr unter 02296-801-233
28. Dezember von 08.30 Uhr bis 16.00 Uhr unter 02296-801-234

29. Dezember von 08.30 Uhr bis 12.00 Uhr unter 02296-801-235
In besonderen Notlagen und bei technischen Störungen erreichen Sie das Wasserwerk unter 0171-8236496.

Glasfaseranschlüsse - Direktvermarkter informieren

Betroffener Bereich in der Karte markiert



Seit dem 04. Dezember 2023 ist ein Team von Mitarbeitenden der Ranger Marketing & Vertriebs GmbH im Auftrag der Telekom in einigen Orten der Gemeinde Reichshof unterwegs. Sie bieten eine Vor-Ort Beratung zum Glasfaserausbau an. Die Telekom baut ihre Netze kontinuierlich aus. Vielen Menschen ist noch gar nicht bewusst, dass sie mittlerweile höhere Bandbreiten buchen können.

Vertriebsmitarbeiter können sich jederzeit ausweisen

Die Direktvermarkter*innen arbeiten nach klaren Richtlinien und Qualitätsvorgaben. Sie tragen Kleidung mit Telekom-Logo und einen Ausweis mit Lichtbild in

Sichthöhe. Auf dem Ausweis befindet sich zusätzlich ein QR-Code. Über diesen Code ist auf der Telekom-Internetseite der Mitarbeitende mit Foto zu sehen. So lässt sich prüfen, ob es tatsächlich autorisiertes Personal ist. Außerdem führen die Berater und Beraterinnen zur Legitimation ein Original-Schreiben der Telekom bei sich. Darüber hinaus haben sie immer eine Rückrufnummer dabei, über die man im Zweifel per Telefon den Mitarbeitenden identifizieren lassen kann.

Diese Nummer lautet bundesweit 0800 8266347.

Qualitätskontrolle nach Beratungsgesprächen

Um im Auftrag der Telekom ber-

aten zu dürfen, müssen die Mitarbeiter mindestens zehn Pflichttrainings zu den Produkten und Diensten erfolgreich abschließen. Sie erhalten keine Informationen zu Kundendaten. Kommt es im Beratungsgespräch zu einem Vertragsabschluss, erhält der Kunde zuerst eine E-Mail mit allen Informationen zum Auftrag und zusätzlich einen Anruf zur Qualitätssicherung. In diesem Telefonat wird dem Kunden nochmals erläutert, welches Produkt beauftragt wurde und welche Kosten hierfür entstehen. Erst wenn der Kunde in diesem Gespräch alle Punkte bestätigt, wird der Auftrag an die Telekom über-

mittelt. Selbstverständlich gilt im Anschluss das 14-tägige Widerrufsrecht auch für Haustürgeschäfte.

Beschwerden werden ernst genommen

Sowohl im Qualitätsanruf als auch nach der Auftragserteilung wird der Kunde um eine Rückmeldung zum Beratungsgespräch gebeten. Sollte es Anlass zur Kritik geben, können Kunden sich per E-Mail unter feedback@ranger.de an Ranger Marketing wenden.

Der Umstieg auf Glasfaser bringt viele Vorteile und steigert den Wert einer Immobilie. Die Beraterinnen und Berater erklären, welche Übertragungsraten am Kundenanschluss möglich sind. Sie wissen, welche Router mit Glasfaser klarkommen und wo die Glasfaserdose am besten montiert wird. Das alles lässt sich am besten „live“ vor Ort zeigen und erläutern. Deshalb geht es beim Haustürvertrieb mehr um gute Beratung als um Vertrieb. Dabei finden die Gespräche grundsätzlich an der Haustür statt. Die Wohnung betreten die Mitarbeiter*innen nur, wenn sie dazu aufgefordert werden.

Mehr Informationen zum Direktvertrieb bei der Telekom finden Sie hier:

www.telekom.com/direktvertrieb
Der Verband der Anbieter von Telekommunikations- und Mehrwertdiensten e. V. (VATM) hat einen Verhaltenskodex mit Vorgaben für faires und transparentes Verhalten an der Haustür entwickelt. Zu diesem Kodex bekennen sich auch die Ranger Marketing & Vertriebs GmbH und die Telekom. Hier gibt es mehr Infos zum Haustürkodex: www.haustuerkodex.de



Bekanntmachung

Bekanntmachung Über die Veröffentlichung der Gremientätigkeiten der Ratsmitglieder, der sachkundigen Bürgerinnen und Bürger und des Bürgermeisters für das Jahr 2019 gemäß § 7 des Gesetzes zur Verbesserung der Korruptionsbekämpfung vom 16. Dezember 2004 (GV. NRW. 2005 S. 8) in der zur Zeit gültigen Fassung.

Gemäß § 6 i.V.m. § 7 Korruptionsbekämpfungsgesetz haben die Mitglieder in den Organen und Ausschüssen der Gemeinden gegenüber dem Hauptverwaltungsbeamten (Bürgermeister) schriftlich Auskunft über:

1. den ausgeübten Beruf und Beraterverträge,
2. die Mitgliedschaften in Aufsichtsräten und anderen Kontrollgremien im Sinne des § 125 Absatz 1 Satz 5 des Aktiengesetzes vom 6. September 1965 (BGBl. I S. 1089), das zuletzt durch Artikel 61 des Gesetzes vom 10. August 2021 (BGBl. I S. 3436) geändert worden ist,
3. die Mitgliedschaft in Organen von verselbstständigten Aufgabenbereichen in öffentlich-rechtlicher oder privatrechtlicher Form der in § 1 Absatz 1 und Absatz 2 des Landesorganisationsgesetzes vom 10. Juli 1962 (GV. NRW. S. 421), das zuletzt

durch Artikel 1 des Gesetzes vom 17. Dezember 2020 (GV. NRW. S. 1238) geändert worden ist, genannten Behörden und Einrichtungen,

4. die Mitgliedschaft in Organen sonstiger privatrechtlicher Unternehmen,
5. die Funktionen in Vereinen oder vergleichbaren Gremien zu geben.

Diese Angaben sind in geeigneter Form jährlich zu veröffentlichen.

Die Offenlage zur Einsichtnahme für das Jahr 2022 erfolgt in der Zeit vom **11. Dezember 2023 bis 11. Januar 2024** im Rathaus Denklingen, Hauptstr. 12, Zimmer 321, 51580 Reichshof-Denklingen während der Öffnungszeiten.

Die Gewähr für die Richtigkeit der Angaben und Aktualisierung bei Veränderungen liegt bei dem bzw. der Meldepflichtigen.

Hiermit wird die Möglichkeit zur Einsichtnahme der Angaben gem. § 7 Korruptionsbekämpfungsgesetz öffentlich bekannt gemacht.

Denklingen, den 29. November 2023

- Gennies -
Bürgermeister

Jahresabschluss 2022

Des Gemeindewasserwerkes Reichshof

Der Betriebsausschuss - Wasserwerk / Abwasserwerk hat in seiner Sitzung am 19.10.2023 den Jahresabschluss 2022 vorberaten und einstimmig der Betriebsleitung die Entlastung erteilt. Der Rat der Gemeinde Reichshof hat in seiner Sitzung am 07.11.2023 einstimmig den Jahresabschluss 2022 festgestellt und über die Verwendung des Jahresüberschusses in Höhe von 107.497,14 EUR entschieden. Danach sollen 87.847,14 EUR den Gewinnrücklagen zugeführt werden und 19.650,00 EUR an den Haushalt der Gemeinde als Eigenkapitalverzinsung abgeführt werden.

Der Rat der Gemeinde Reichshof hat ebenfalls in der Sitzung am 07.11.2023 den Betriebsausschuss einstimmig entlastet.

Der Jahresabschluss 2022 liegt bis zur Feststellung des Jahresabschlusses 2023 zur Einsichtnahme in den Geschäftsräumen des Wasserwerkes im Rathaus Denklingen, Hauptstr. 12, Zimmer 304, öffentlich aus.

Denklingen, den 30.11.2023

gez.
Gennies
- Betriebsleiter -

Jahresabschluss 2022

Des Gemeindewerkes Abwasserbeseitigung Reichshof

Der Betriebsausschuss - Wasserwerk / Abwasserwerk hat in seiner Sitzung am 19.10.2023 den Jahresabschluss 2022 vorberaten und einstimmig der Betriebsleitung die Entlastung erteilt. Der Rat der Gemeinde Reichshof hat in seiner Sitzung am 07.11.2023 einstimmig den Jahresabschluss 2022 festgestellt und über die Verwendung des Jahresüberschusses in Höhe von 883.158,36 EUR entschieden. Danach sollen 740.158,36 EUR den Gewinnrücklagen zugeführt werden und 143.000,00 EUR an den Haushalt der Gemeinde als Eigenkapitalverzinsung abgeführt werden.

Der Rat der Gemeinde Reichshof hat ebenfalls in der Sitzung am 07.11.2023 den Betriebsausschuss einstimmig entlastet.

Der Jahresabschluss 2022 liegt bis zur Feststellung des Jahresabschlusses 2023 zur Einsichtnahme in den Geschäftsräumen des Wasserwerkes im Rathaus Denklingen, Hauptstr. 12, Zimmer 304, öffentlich aus.

Denklingen, den 30.11.2023

gez.
Gennies
- Betriebsleiter -

ENDE AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Gut beraten schlafen. Im Sieger- und Sauerland.

PDK
Schlafcomfort



**Matratzen
& Lattenroste**

ab 199,-

z.B. 90/100x200cm
499,- jetzt 399,-
599,- jetzt 549,-
999,- jetzt 799,-
1349,- jetzt 1199,-

z.B. 140x200cm

ab 399,-



warme Zudecken

Kopfkissen

mit Klimafaser

mit Daune

ab 49,95

ab 119,-

ab 269,-

111 Tage Umtausch-Garantie. PDK-Beratungs-System: Mit Sicherheit die richtige Matratze, Zudecke und Nackenstützkissen

**NUR BEI UNS:
PDK-BERATUNGS-SYSTEM**

Mit unserem einzigartigen PDK-Beratungs-System ermitteln wir die für Sie optimal geeignete **Matratze, Boxspringbett, Nackenkissen** und **Zudecke**.

**BOXSPRINGBETTEN-
KONFIGURATOR**

Stellen Sie live am Bildschirm Ihr Traumbett zusammen.

+plus Boxspring-Garantie*

5 Jahre Vollgarantie
laut Produkt-Garantiepass

25 Jahre PDK-Garantie
auf den Boxspring-
Holzunterbau



**BETTEN UND MATRATZEN
zu Jubiläums-Preisen**



Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

PDK +plus VORTEILE

PDK-UMTAUSCH-GARANTIE

111 Tage Umtausch-Garantie bei Matratzen (in Standardgrößen 90/100x200cm).

**GRATIS LIEFERUNG
& ENTSORGUNG**

bei Matratzen und Lattenrosten. Im Einzugsgebiet Sieger- und Sauerland und Nachbarkreise.

**GRATIS LIEFERUNG
& MONTAGE**

bei Bettgestellen, Boxspringbetten, Wasserbetten. Im Einzugsgebiet Sieger- und Sauerland und Nachbarkreise.

NACKENSTÜTZKISSEN

11 Nächte kostenlos zu Hause testen.

0% FINANZIERUNG

Wasserbetten

Massivholzbetten

Seniorenbetten

Nackenstützkissen

Polsterbetten. Massivholzbetten. Komfortbetten...

**Garantiert das richtige Bett. PDK-geprüfte Qualität.
Fachgerechte Montage.**



JUBILÄUMS – MASSIVHOLZBETT

- + Massive Wildeiche
- + Design-Kufen
- + Sofort Lieferbar

z.B. 180x200 1399,- **jetzt 899,-***



Boxspringbetten

**Garantiert das richtige Boxspringbett. PDK-Beratungs-System.
PDK-geprüfte Qualität. 25 + 5 Jahre Garantie.**

JUBILÄUMS-BOXSPRINGBETT COMFORT+PLUS

- + Qualität Made in Germany
- + Box aus Massivholz – an Ihren Rücken anpassbar
- + Nur 14 Tage Lieferzeit

z.B. 180x200 4169,- **jetzt 2799,-**



Jubiläums-Angebote noch für kurze Zeit!

*Bettpreis ohne Matratzen und Lattenroste, ohne Nachtkonsole und Deko.

PDK Schlafcomfort GbR

57462 Olpe-Dahl
Friedrichsthaler Straße 6
P Kostenlose Kunden-Parkplätze

Gewerbegebiet (bei Mercedes-Neuhaus)
Telefon: 02761-92 97 76
www.pdk-schlafcomfort.de

Montag - Ruhetag -
Dienstag - Freitag 10.00 - 18.30 Uhr
Samstag 10.00 - 16.00 Uhr

Projekte Bundesweiter Vorlesetag



Gruseliges Vorlesen...im schaurigen Ambiente gefiel es allen.

„Ach, wie gut ist es doch, unter lesenden Menschen zu sein.“ Rainer Maria Rilke, der Dichter und Urheber dieses Zitats hätte sich am Freitag, 17. November, in der Gesamtschule Reichshof sehr wohl gefühlt.

Der deutschlandweite Vorlesetag findet seit 2004 statt. Wie schon in den letzten Jahren wurde er auch in der Gesamtschule mit verschiedenen Projekten begangen und gewürdigt. Die didaktische Leiterin Theresa Sondermann organisierte gemeinsam mit den Lehrerinnen Dujgu Özkal und Lisa Weber einen abwechslungsreichen und besonderen Tag, der ganz im Zeichen des Vorlesens stand. Verschiedene Klassen und Klassenstufen beteiligten sich, indem sie sich gegenseitig vorlasen. Romanklassiker, zum Beispiel „Emil und die Detektive“, aber auch lustige Werke wie „Greg's Tagebuch“ fanden ihren Platz in den Lesezir-

keln der Klassen. Während die Schülerinnen und Schüler der 7a gemeinsam mit ihrer Klassenlehrerin Heike Burghaus die Tagespflegeeinrichtung Kohholt aufsuchten und dort in freundlicher und wertschätzender Atmosphäre den Seniorinnen und Senioren vorlasen, besuchten drei Schülerinnen der Klasse 7a mit der Schulleiterin Annemarie Halfar die benachbarte Gemeinschaftsgrundschule, um auch dort vorzulesen. Frau Sondermann begleitete vier Schülerinnen in den ebenfalls benachbarten Kindergarten AWO Familienzentrum Helene Simon. In der Gesamtschule selbst wurde es im Keller des Gebäudes bei fast völliger Dunkelheit ziemlich gruselig. Bei gespenstischer Dekoration und einer einzigen Vorleselampe lauschten die Kinder der sechsten Klassen den erfahrenen Vorlesern und Vorleserinnen aus achter und neunter Klasse beim



Auch im Kulturforum verwandelte sich die Fläche zur Vorlesebühne.

Lesen schauriger Kurzgeschichten und spannender Romanauszüge. „Ich fand es richtig gut“, sagte Nick aus der 6c später. „Der Raum war cool dekoriert und die Jungs und Mädels haben toll gelesen. Ich konnte zwischendurch die Augen zu machen und trotzdem alles verstehen.“

Parallel lasen einige der ukrainischen Schüler und Schülerinnen unserer Schule gemeinsam mit der Deutschlehrerin Witta Klein ukrainische Märchen und Sagen und holten somit ein Stückchen ihrer Heimat in den Ruheraum der Gesamtschule Reichshof.

Ein besonderes Highlight für die fünften Klassen war das Vorlesen einer außergewöhnlichen Version von „Hänsel und Gretel“. In mittlerweile eigener Schultradi-

tion lasen die Tutorinnen und Tutoren der fünften Klasse das witzige Stück mit verteilten Rollen und ernteten einige Lacher bei ihren jungen Zuhörerinnen und Zuhörern, die Hänsel und Gretel dabei lauschten, wie sie sich nicht nur mit der Hexe des Märchenwaldes, sondern auch mit Rumpelstilzchen und einer verwirrten Räuberbande herumschlugen. Der Vorlesetag bot den Schülerinnen und Schülern der Schule auch in diesem Jahr eine tolle Gelegenheit, sich für das Lesen und die geschriebenen Geschichten zu begeistern. Umso besser, dass das nächste Vorlese-Event schon in den Startlöchern steht: Am 4. Dezember findet die Schulauswahl des Vorlesewettbewerbs der sechsten Klassen statt.

Digitale Gesundheitskompetenz an der Gesamtschule

„Mit zunehmender Verfügbarkeit und Nutzung digitaler Medien steigt auch der Bedarf, digitale Informationen zum Thema Gesundheit zu finden, zu verstehen, kritisch zu reflektieren und im eigenen Alltag anwenden zu können. Diese Fähigkeit wird auch als digitale Gesundheitskompetenz bezeichnet. Die Schule ist ein wichtiger Ort, diese Kompetenz zu fördern und Kinder und Jugendliche zu unterstützen, Gesundheitsinformation lesen, verstehen, kritisch hinterfragen zu

können“, so die Aussage im Modul Digitale Gesundheitskompetenz der AOK Rheinland.

Die Gesamtschule Reichshof ist eine der Pilotschulen, die sich auf dem Weg zur gesundheitskompetenten Schule machen.

Mittlerweile ist das digitale Angebot an Wissen zur Gesundheit riesig geworden. Etwa 70 Prozent der Bevölkerung informieren sich im Internet zu Fragen rund um die Gesundheit. Aber wie sind diese Informationen qualitativ einzuordnen? Wie

sind sie sinnvoll nutzbar?

Hier setzt das AOK-Projekt zur digitalen Gesundheit an. Nach einer Auftaktveranstaltung fand die erste Fortbildung zu diesem Projekt für mehrere Schulen der Region in der Gesamtschule Reichshof statt. Mit dabei waren Vertreter und Vertreterinnen der AOK und der Universität Bielefeld, die das Projekt wissenschaftlich begleitet. Für die Gesamtschule Reichshof nahmen die Digitalisierungsbeauftragte Lucyna Thape, Medienkoordinator Robert Kai-

bach, Gesundheitskoordinatorin Silke Reintjes, die didaktische Leiterin Theresa Sondermann sowie Schulleiterin Annemarie Halfar teil. Vorgestellt und ausprobiert wurden in der praxisnahen Veranstaltung ausgearbeitete modulare Unterrichtsbausteine. Die Stundenkonzepte können beispielsweise an Projekttagen insbesondere in den Jahrgängen 7 bis 9 eingesetzt werden.

Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer waren begeistert von den Inhalten des Projektes und sehen

die Umsetzung der Unterrichtsmodule als sehr sinnvoll an, da sie den Schülerinnen und Schülern Strategien vermitteln, sich in ihrer digitalen Lebenswelt sicher und gesund zu bewegen. Ein gesundes Snackangebot der Mensa der Gesamtschule Reichshof unterstrich den Gesundheitsrahmen der Veranstaltung.



Advent im LVR-Freilichtmuseum Lindlar

Anzeige

Weihnachtliche Atmosphäre in den Museumsgebäuden



leibliche Wohl gibt es Leckeres vom Grill, herzhaftes Flammkuchen, frisch zubereitete Waffeln und geröstete Mandeln. Als besonderes Erlebnis setzt der Museumsförderverein zum letzten Mal in diesem Jahr die Feldbahn in Bewegung. Das Nordtor des Museums ist geöffnet. Bei guter Witterung steht auch der Nordparkplatz zur Verfügung.

„Advent im Museum“ im LVR-Freilichtmuseum Lindlar
Sonntag, 17. Dezember 2023,
10 bis 18 Uhr
Information: 02234 9921-555,
www.freilichtmuseum-Lindlar.lvr.de

Am **17. Dezember 2023**, dem dritten Advent, lädt das **LVR-Freilichtmuseum Lindlar** von 10 bis 18 Uhr zu „Advent im Museum“ ein. Die historischen Stuben im Museum sind weihnachtlich dekoriert und veranschaulichen den Wandel des Weihnachtsfestes zwischen 1800 und 1960. Bekannte Weihnachtslieder und flackernde Laternen am Wegesrand versetzen das winterliche Museumsgelände in eine besinnliche Stimmung.

In den historischen Gebäuden präsentieren rund 40 Ausstellende handgefertigte Erzeugnisse wie edle Keramik, hochwertigen Schmuck und handgesiedete Seife. Köstlichkeiten wie Fruchtaufstriche, Honigprodukte und Weihnachtsgebäck versüßen die Adventszeit. Individuelle Deko-Stücke aus Filz, Glas und Holz schmücken jeden Weihnachtstisch. In den Werkstätten wird gearbeitet wie früher: Der Bäcker bietet Bergischen Stollen an, die Hauswirtschafterinnen lassen sich beim weihnachtlichen Kochen und Backen über die Schulter schauen und Bandweber, Glasbläser, Sattler, Schmied und Seiler zeigen ihre alten Handwerke. Außerdem sind Märchenerzählerinnen, Papierniks, Papiertheater und der Nikolaus zu Gast.

Nach einem Spaziergang wärmen heißer Glühwein oder Kinderpunsch wieder auf. Für das





Advent

im Museum



10 bis 18 Uhr

LVR-Freilichtmuseum Lindlar

17. Dezember

www.freilichtmuseum-lindlar.lvr.de

70 Jahre
LVR
LWL



LVR



Qualität für Menschen

Kochen auf allen Ebenen

Höhenverstellbare Schulküche kann vollumfänglich genutzt werden

Nach den Sommerferien wurde die hochmoderne Lehrküche mit vier neuen Kochkojen bereits in Betrieb genommen. Stolz präsentierten Schülerinnen und Schüler des Hauswirtschaftskurses 5b der Gesamtschule Reichshof am 27. November die neue barrierefreie Schulküche und backten Muffins. Marc Hermes, Schulamtsleiter der Gemeinde Reichshof, war zu Gast im Hauswirtschaftsunterricht der Klasse 5b unter Leitung von Katinka Zimmermann und konnte sich ein Bild von der Arbeit in der neuen Lehrküche machen. Er war beeindruckt und äußerte sich begeistert: „Mein persönliches Highlight der neuen Schulküche an der

Gesamtschule Reichshof ist die höhenverstellbare Kochkoje, die es selbst Kindern mit körperlicher Beeinträchtigung ermöglicht, vollumfänglich zu arbeiten.“ Das Fach Arbeitslehre wird an der Gesamtschule Reichshof ab Klasse 5 unterrichtet. Dieses Fach unterteilt sich in zwei Bereiche: Technik und Hauswirtschaft. Alle Schülerinnen und Schüler erhalten schon im Jahrgang 5 jeweils für die Dauer eines Halbjahres Technik- und Hauswirtschaftsunterricht. Die Klasse wird zu Beginn des Schuljahres in zwei gleich großen Gruppen den Bereichen zugeordnet, wobei zum Halbjahr gewechselt wird.



Die neue Schulküche bietet so manches Extra. So kommen auch Kinder mit körperlicher Beeinträchtigung prima klar.

Liebestrank am Strand

Reichshofer Gesamtschüler in der Kölner Oper



Von ihrem ersten „echten“ Opernabend waren die Gesamtschüler begeistert.

Zum Schluss kriegen sie sich, der Opernheld Nemorino und die ebenso hübsche wie intelligente Adina. Aber bis zu diesem Happy End geschieht allerhand, berichten die Reichshofer Gesamtschüler und -schülerinnen Mila Korfanty und Valerie Smirnov (beide 8c), Tobias Damelang (8d) sowie Ehtshaam Khan (7d). Zusammen mit 18 weiteren Schülerinnen und Schülern aus den Jahrgängen 8 und 9 hatten die vier am 17. November in Köln einer Aufführung der Oper „Der Liebestrank“ von Gaetano Donizetti beigewohnt.

Mit dabei waren die Abteilungsleiterin II der Gesamtschule, Simone Mourmouris, der ehemalige Eckenhagener Lehrer Dr. Horst Kempers und die Initiatorin des Abends, die opernbegeisterte Lehrkraft Katja Petri. Die 1832 uraufgeführte Oper war von Regisseur Damiano Michilietto an einen Mittelmeerstrand der Gegenwart verlegt worden, wo sich inmitten sommerlich gekleideter Protagonisten die Handlung entwickelte. Deren roten Faden und einiges Wissen rund um die Oper hatte Katja Petri der

Besuchergruppe im Vorfeld in der Gesamtschule vermittelt. Hilfreich seien in Köln auch die Bildschirme mit Übersetzungen des italienischen Gesangs gewesen, merkte Tobias Damelang an. Die Handlung sei ganz schön verwickelt, stellte Mila Korfanty fest. So lässt die Strandbarbetreiberin Adina ihren Verehrer Nemorino lange zappeln und macht auch dem eingebildeten Konkurrenten Belcore schöne Augen. In seiner Not sucht Nemorino Hilfe bei einem Liebestrank, den er dem Straßenhänd-

ler Dulcamara abkauft. „Aber das Getränk war ganz normaler Wein“, betont Ehtshaam Khan und macht damit auf die Wirkung der (Auto-) Suggestion aufmerksam, die letztlich für den heiteren Schluss entscheidend ist.

Die jungen Operianer hatten sich für Donizetti natürlich fein gemacht. Für fast alle war der Abend das erste „echte“ Opern-Erlebnis. „Wir hatten schon erwartet, dass die Aufführung interessant werden würde, und es wurde dann auch wirklich echt cool“, so Valerie Smirnov. „Gar nicht langweilig“ fand auch Ehtshaam Khan die Vorstellung und konnte ebenso wie seine Mitschüler noch Tage danach kleine Textpassagen zitieren. Die Neugier dauert auf jeden Fall an. Einen weiteren Opernbesuch können sich die Besucherinnen und Besucher gut vorstellen und empfehlen einen Opernabend auch den nachfolgenden Klassen. Besonderen Dank richten die vier an ihre Lehrerin Frau Petri, die den Tag organisiert, die Karten besorgt und in die Welt der Oper eingeführt hatte.



SAUERLANDGRUSS

ReiseStern Westfalen

Silvester im Herzen der Schweiz



Fr. 29.12. – Di. 02.01.24. 5 Tg. HP ab € 979,-

- ✓ Jahreswechsel am Vierwaldstätter See
- ✓ Luzern-Engelberg-Express
- ✓ Silvesterabend im Hotel

Amsterdam Light Festival



Sa. 06.01. So. 07.01.24 2 Tg. ÜF ab € 175,-
Sa. 13.01. So. 14.01.24 2 Tg. UF ab € 175,-

- ✓ Geschenkidee zu Weihnachten
- ✓ Grachtenfahrt zum Light Festival
- ✓ Bezaubernde Lichtinstallationen

Biathlon Weltcup - Antholz im Harz



Mi. 17.01. – Mo. 22.01.24 6 Tg HP ab € 959,-

- ✓ Weltbeste Biathleten
- ✓ Spannung und Nervenkitzel
- ✓ Familiäres Hotel nahe Antholz

Berlin – Winterschnäppchen zur „Grünen Woche“



Fr. 19.01. – So. 21.01.24 3 Tg ÜF ab 279,-€

- ✓ Winterschnäppchen
- ✓ Zur Grünen Woche
- ✓ Im 4-Sterne Hotel am Ku'damm

Nordlichtzauber Finnisch Lappland



Do. 29.02. – Mo. 11.03. 12 Tg TP ab 2.389,-€

- ✓ Magische Nordlichter erleben
- ✓ Winterparadies Finnland & Schweden
- ✓ Reisebegleitung Petra Guse

Toskana Premium Bus



Sa. 16.03. – So. 24.03.24 9 Tg. HP ab 1.649,-€

- ✓ Chiantital mit Weinprobe
- ✓ Hotel im Herzen von Montecatini
- ✓ Ausflug Cinque Terre mit Schifffahrt

Weihnachten & Silvester auf Rügen

Sa. 23.12. - Di. 02.01. 11 Tg. HP ab € 1.995,-

Grünkohlfahrt Oldenburg

Sa. 24.02. - So. 25.02. 2 Tg. HP ab € 188,-

Schweizer Winterzauber

So. 25.02. – Do. 29.02. 5 Tg. HP ab € 849,-

Tiroler Wintermärchen

So. 25.02. – Sa. 02.03. 7 Tg. HP ab € 999,-

Insel Norderney

So. 10.03. – So. 17.03.24 8 Tg. ÜF ab € 779,-

Weihnachtsmärkte

Aachen Christmas Shopping	Di. 12.12.	€ 33,-
Centro Oberhausen	Sa. 16.12.	€ 34,-
Köln Christmas Shopping	Sa. 16.12.	€ 33,-
Dickens Fest Deventer	So. 17.12.	€ 44,-
Lüttich Weihnachtsdorf	Di. 19.12.	€ 41,-

Tagesfahrten

Biathlon auf Schalte	Do. 28.12.	ab € 35,-
Busfahrt	Do. 28.12.	ab € 87,-
Busfahrt incl. Sitzplätze	Do. 28.12.	ab € 87,-
Karnevalsparty a. d. Rhein	Sa. 03.02.	ab € 62,-
Skispringen in Willingen	Sa. 03.02.24	ab € 77,-



Der neue Katalog erscheint am 6. Dezember!

Beratung und Buchung: 02763 – 809 200 oder in Ihrem Reisebüro | WWW.SAUERLANDGRUSS.DE

Josef Heuel GmbH · Industriestraße 2 · 57489 Drolshagen

Veranstaltungen, Tipps und Termine in Reichshof

Vom 8. bis 24. Dezember

Bis 21. Januar 2024, Hespert, Ausstellung: Lars Ulrich Schnackenberg - „WIR“ im KUNST KABINETT

HESPERT, samstags und sonntags 15-17 Uhr. Für Gruppen und Schulklassen nach Absprache. Weitere Informationen unter <https://www.reichshof.org/veranstaltungen/index.html>

VA: Förderverein KUNST KABINETT HESPERT / info@kunstkabinetthesperts.de

8. Dezember, Sinspert, Sportabzeichen 2023 - Verleihung Urkunden, 18 Uhr, Sinsperter Hof. Die Urkunden und Abzeichen werden in feierlichem Rahmen an die erfolgreichen Teilnehmerinnen und Teilnehmer überreicht. VA: Gemeindeförderverein (GSV)

9. Dezember, Denklingen, Ad-

ventszeit mit Felix, 15 Uhr, Ratsaal. Felix ist live vor Ort - macht Fotos für eure Weihnachtsgrüße! Für Kinder ab 5 Jahren. Einlass ab 14:30 Uhr. Weitere Infos und Tickets: Kultur im Ferienland Reichshof, Tel.: 02265 470; E-Mail: kurverwaltung@reichshof.de

VA: Kultur im Ferienland Reichshof

11. Dezember, Wildbergerhütte, Schuldnerberatung

9-13 Uhr, Lia® Zentrum, Crottorfer Straße 16a. Voranmeldung erforderlich unter 02297 902763. „Schuldner- und Insolvenzberatung des Evangelischen Kirchenkreises An der Agger“, mit Nadja Walkenbach. VA: Evangelischer Kirchenkreis an der Agger

13. Dezember, Wildbergerhütte, Rentenberatung

9-13 Uhr, Lia® Zentrum, Crottorfer Straße 16a. Mit Terminvereinbarung unter Tel. 02263 6590. VA: Lia Zentrum, Tel.: 02297 9759790, Email: lia-zentrum@lia.de, www.lia.de

13. Dezember, Eckenhausen, Weihnachtsfeier - Seniorenclub Eckenhausen 60plus

14-16 Uhr, Ev. Gemeindehaus. Jeder über 60 Jahre ist herzlich willkommen. VA: Seniorenclub Eckenhausen 60plus, Tel.: 02265 8851

13. Dezember, online, Vortrag: Besser heizen für Klima und Geldbeutel, 18 Uhr. Der Vortrag findet über zoom statt. Anmeldedaten sowie weitere Informationen unter: <https://www.reichshof.org/veranstaltungen/index.html>.

VA: Verbraucherzentrale Bundesverband e.V.

14. Dezember, Mittelagger, Dorfmarkt im Steinaggertal

9.30-13 Uhr, Dorfplatz. VA: Interessengemeinschaft Dorf- und Spielplatz Mittelagger e.V., www.mittelagger.de

15. Dezember, Denklingen, Tafel Ausgabe

14-15 Uhr, Ev. Gemeindehaus. Weitere Informationen unter www.tafeloberbergsud.de.

16. Dezember, Zimmerseifen, Hof-Weihnacht auf dem Biohof

Weihnachtsmarkt ab 11, zusätzlich Adventszauber ab 17 Uhr. Bus-Shuttle ab Dorfplatz Mittelagger halbständig von 11.30-20 Uhr. VA: Biohof Klein Reichshof-Zimmerseifen, Tel.: 0160 8120145

16. Dezember, Bergerhof, Weihnachtsen an der „Alten Schule“, Konzert ab 17 Uhr, „Tradition und Besinnlichkeit“, im Rahmen des Jubiläumsjahres 125-Jahre Musikzug Bergerhof. VA: Musikzug Bergerhof, Tel.: 02297 1002, E-Mail:

info@musikzug-bergerhof.de

17. Dezember, Zimmerseifen, Hof-Weihnacht auf dem Biohof, Weihnachtsmarkt 11-19 Uhr, Bus-Shuttle ab Dorfplatz Mittelagger halbständig von 11:30-20 Uhr. VA: Biohof Klein Reichshof-Zimmerseifen, Tel.: 0160 8120145

17. Dezember, Eckenhausen, Figurentheater „Die Weihnachtsgeschichte“

15 Uhr, Eckenhäaner Huus, Reichshofstraße 30. Ein Figurentheaterstück voller Zuversicht und Hoffnung für die ganze Familie. Einlass: 14.30 Uhr, Beginn 15 Uhr. Preise: € 6 Kind, € 8 Erwachsene, € 18 Familien. Weitere Informationen und Tickets unter Tel. 02265 470 oder E-Mail kurverwaltung@reichshof.de. VA: Kultur im Ferienland Reichshof

17. Dezember, Eckenhausen, „Posaunen erklingen“

17 Uhr, Am Bauernhofmuseum, Reichshofstraße 20. Der Ev. Posaunenchor Eckenhausen spielt altbekannte Weihnachtslieder und besinnliche Choräle. VA: Heimatverein Eckenhausen e.V., Tel.: 02265 8214

19. Dezember, online, Vortrag: Energiesparen und Strom selbst erzeugen, 18 Uhr. Der Vortrag findet über zoom statt. Anmeldedaten sowie weitere Informationen unter <https://www.reichshof.org/veranstaltungen/index.html>.

VA: Verbraucherzentrale Bundesverband e.V.

22. Dezember, Wildbergerhütte, Repair-Café

15-17 Uhr, Lia® Zentrum, Crottorfer Straße 16a. Voranmeldung erforderlich bei Hans Gerd Bauer, Tel.: 02297 902763.

VA: Lia® Initiative, www.lia.de, lia-zentrum@lia.de

Familien ANZEIGENSHOP



15.07.30 x 56 cm x 3.350 g

Natascha ist da! Herzlichen Dank für die guten Glückwünsche anlässlich der Geburt...

F597 90 x 50 mm ab **57,42***

Hochzeit. Wir haben uns endlich darüber geeinigt. **Forst und Eckenhausen**

FGB 20-13 43 x 90 mm ab **52,00***

DAFEN SAGUN Für die wohlwollenden Beweise der Anteilnahme beim Tode meines geliebten Vaters unseres guten Schwagers und Großvaters **Michael Musterfeld**

TD 12-12 90 x 90 mm ab **102,96***

WOHNUNG! Moderne Mietobjekte Wohnung, 3 Zl., 125 qm, 2-Parkplätze, Fußbodenheizung, großer Balkon, Garage, komplett (Wasser, Strom, Gas) beschaffen. Für Übergabe bitte anrufen. Für 2-3 Personen. Tel. 02297 1002

K03_15 43 x 30 mm ab **17,00***

*inkl. MwSt., Preis variiert nach Auflage der Zeitung.

Online Familien-Anzeigen: für alles was wirklich zählt! shop.rautenberg.media



Warum ist die Banane krumm?

Projektwoche begeisterte die Kinder der Katholischen Kita Unter'm Regenbogen in Eckenhagen

Eine ganze Woche lang drehte sich in der Kita Unter'm Regenbogen in Eckenhagen alles um die gelbe, krumme Vitaminbombe und sorgte für eine spannende Projektwoche. Seit die Kita mit dem Siegel „Faire Kita“ im Oktober 2021 ausgezeichnet wurde, werden regelmäßig Themen- und Projektwochen veranstaltet, um den Kindern einen bewussten Umgang und die vielen Vorteile des fairen Handelns zu vermitteln.

Der erste Tag startete mit der Vorstellung von Pepe, einem Papagei, der hier in der Nähe lebt und bei seiner Familie zu Besuch in Ecuador war.

Auf dem Globus schauten die Kinder gespannt wo das Land liegt und erfuhren von Melanie Klotz welche die Administration und Durchführung inne hat, das man zwei Wochen mit einem Schiff unterwegs ist, bis man in Ecuador angelangt ist. „Hola“ klang es aus allen Ecken, nachdem die Kinder erfuhren, dass man sich so auf Spanisch begrüßt. Pepes Onkel erzählt ihm viel über die Banane, wo sie wächst, wie groß sie wird und wie viel Wasser die Pflanze benötigt. Im Vergleich dazu überlegen die Kinder wo heimische Früchte wachsen und eines interessiert alle Kinder „Warum ist die Banane krumm“. Pepe ist schlau und erklärt, dass die Banane erst nach unten

wächst und dann immer mehr Licht benötigt, um wachsen zu können und sich dann Richtung Sonne streckt, so dass sie sich biegen.

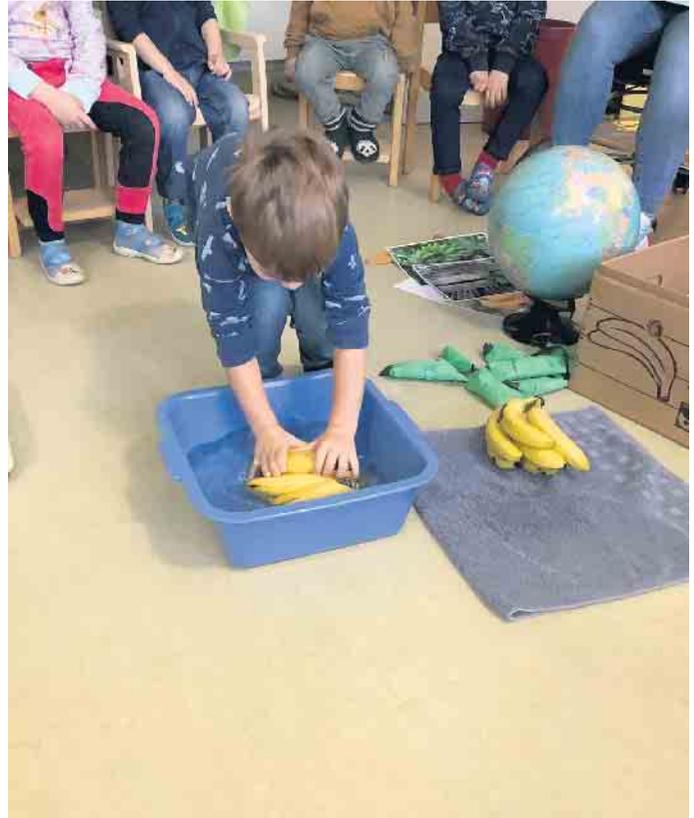
Wiegen kann eine Bananenstau- de bis zu 50 kg und die Kinder haben getestet wie viel das ist und stellten fest, dass das sehr schwer ist.

Anschließend wurden die Bananen von den Kindern gewaschen und ein herzhaftes Mittagessen wurde daraus zubereitet.

Am nächsten Tag wurden die Inhalte mit Bildkarten wiederholt und noch mal genau geschaut wie eine kleine Pflanze heranwächst bis sie dann reif und fertig für den Transport ist. Bei einem Verkaufsspiel erfuhren die Kinder, dass man für den Verkauf einer fair gehandelten Banane viel mehr Münzen bekommt und damit dann auch selbst viel mehr kaufen kann. Alle Kinder waren sich einig, dass es nicht richtig ist, wenn alle gleich hart arbeiten, aber nicht gleich viel dafür bekommen und dass das unfair ist.

In den nächsten Tagen folgten viele Rezepte mit dem leckeren Obst, so wurden z. B. Bananenplätzchen gebacken und es gab einen Bananen-Milchshake sowie viele Geschichten zum Thema, auch am Internationalen Vorlesetag.

„Eine spannende Woche liegt



Am Ende der Projektwoche wussten alle Kinder, warum die Banane krumm ist.

hinter uns, die den Kindern sehr gut gefallen hat und zeigt, dass wir das Thema ‚Faire Kita‘ hier bei uns im Alltag leben“, freut sich Nancy Caputo, Leiterin Kita Unter'm Regenbogen. „Ich bin immer wieder begeistert wie in-

teressiert die Kinder sind, wenn es um die ‚Faire Kita‘ geht und unser ganzes Team mit viel Liebe und Engagement dabei ist.“ Das Projekt FaireKITA wird von der Stiftung Umwelt und Entwicklung Nordrhein-Westfalen gefördert.

TAXI G

GOSSMANN

WIR SUCHEN MITARBEITER (m/w/d)
MINIJOB/TEILZEIT/VOLLZEIT

KRANKENFAHRTEN ROLLSTUHLTRANSPORT

FAHRTEN ZUR DIALYSEFAHRTEN TAXIFAHRTEN

ONKOLOGISCHEN FLUGHAFENTRANSFER KLEINBUS

BEHANDLUNG EXPRESS- & KURIERDIENST

Ihr freundliches TAXI

REICHSHOF (02297) 578 ECKENHAGEN (02265) 578 MORSBACH (02294) 561

www.gossmann.taxi

Mit dem BürgerBus auf Erkundungs-Tour

Fahrten an jedem Samstag



Joachim Prübsch freut sich, wenn er neue Kolleginnen und Kollegen im BürgerBus Verein begrüßen kann. Foto: Tourist-Info

Jeden Samstag starten die ehrenamtlichen Fahrer des BürgerBus Reichshof e.V. pünktlich um 14 Uhr ihre Tour durch das Ferienland Reichshof. So auch kürzlich bei bestem Herbstwetter und einem vollbesetzten Bus. Es geht zu bekannten und weniger bekannten Zielen einmal durch das Gemeindegebiet. Dabei hält Joachim Prübsch viel Wissenswertes und viele Tipps bereit. Die Tour startet in Eckenhagen an der MediClin Klinik und führt nach einem kurzen Abste-

cher in Branscheid hinauf zum Blockhaus, wo der erste Fotostop für die Fahrgäste wartet. Eine beeindruckende Fernsicht bis in die Eifel und das Siebengebirge. „Ach, ist das toll“, hört man von den hinteren Sitzen, bevor es hinaus für ein Panoramafoto geht. Besonders Fokus bei seiner Tour legt Joachim Prübsch auf die wirtschaftliche und kulinarische Seite des Reichshofs, die von den Mitfahrenden schon vielfach bei Kaffee und Kuchen getestet wurde.

„Die Tour ist ein bedeutendes Angebot für die Kur- & Touristinfo, das seit vielen Jahren besteht und immer sehr gut angenommen und gelobt wird“, so Katja Wonneberger-Kühr, Leiterin der Kur- & Touristinfo, die die Tour an diesem Tag begleitet hat.

Weiter geht es nach Wildbergerhütte mit zahlreichen Informationen zur Wiehltalsperre im Gepäck und einem nächsten Stop am Steinbruch und der St. Bonifatiuskirche, bevor es weiter nach Denklingen geht. Vorbei an idyllischen kleinen Orten wird so das Gemeindegebiet mit 106 kleinen und größeren Ortschaften durchfahren und viel Wissen über die Altgemeinden Denklingen und Eckenhagen und die kommunale Neugliederung 1969 vermittelt. Joachim Prübsch ist seit sieben Jahren ehrenamtlicher Fahrer des BürgerBus Reichshof und freut sich sehr auf den Austausch mit den Gästen und darauf, ihnen das schöne Ferienland Reichshof zu zeigen. Auf der Suche nach neuen Fahrern/innen, die das ehrenamtliche Team unterstützen, sind sie

jederzeit, denn neben der „Reichshof erleben Tour“ werden werktags weitere Fahrten angeboten. Größtes Ziel der BürgerBusse ist die Verbesserung der Mobilität im ländlichen Raum.

„Viele der 106 Ortschaften der Gemeinde Reichshof liegen fernab der Buslinien des öffentlichen Nahverkehrs“, so Johannes Heister, Vorsitzender des Vereins. Um einen regelmäßigen Fahrplan sicherzustellen werden aktuell Fahrer gesucht, die ebenfalls Freude daran haben das touristische Gebiet Gästen näher zu bringen oder auch den regulären Fahrplan unter der Woche mit Fahrten nach Wildbergerhütte, Wiehl und an Markttagen zum Vieh- und Krammarkt nach Waldbröl zu unterstützen. Wer Interesse hat, ein Teil des BürgerBus Vereins Reichshof zu werden kann sich bei den regelmäßigen Fahrertreffen über die Voraussetzungen informieren, die nicht zu vergleichen sind mit einem regulären Beförderungsschein. Weiter Infos unter <https://www.buergerbus-reichshof.de>.

Weihnachten unter der „Alten Schule“ in Bergerhof

Nachdem im letzten Jahr erstmalig ein Mitmachkonzert in weihnachtlicher Atmosphäre vom Musikzug der Freiwilligen Feuerwehr Reichshof veranstaltet wurde, gibt

es in diesem Jahr eine Wiederholung. Das Konzert traf auf so große Resonanz, dass eine erneute Ausrichtung der Feierlichkeit schon quasi ein Muss ist.

Am 16. Dezember ist wieder Mitmachen angesagt. Weihnachtliche Klänge zur Einstimmung auf das Weihnachtsfest. Jeder, der ein Instrument spielen kann, ist herzlich eingeladen, hier aktiv dran teilzunehmen. Ab 17 Uhr wird eine Stunde zusammen musiziert. Damit alles reibungslos klappt, fanden auch schon Proben für alle Interessenten in unserem Vereinsheim in Bergerhof statt. Aber auch die Gäste werden zum Mitmachen aufgefordert. Zu den Klängen des Musikzuges darf gerne mitgesungen werden. Im Anschluss werden noch einige weihnachtliche Musikstücke unterschiedlichster Art präsentiert. Die Veranstaltung im noch laufenden Jubiläumsjahr des 125-jährigen Vereinsbestehens steht ganz unter dem Motto „Tradition und Besinnlichkeit - zur schönsten Zeit“.

Der festlich hergerichtete Platz wird wieder im vollen Glanze strahlen

und zum Verweilen einladen. Glühwein, Bratwurst, Reibekuchen und kühle Getränke sorgen für das leibliche Wohl.

Als Beitrag zum Dorfgeschehen stellte der Musikzug am 1. Dezember wieder einen großen Weihnachtsbaum auf.

Freuen Sie sich mit dem Musikzug Bergerhof auf die schönste Zeit des Jahres an der Alten Schule in Bergerhof.



Weihnachtlich erleuchtet die „Bühne“ für das Mitmachkonzert am 16. Dezember in Bergerhof.



Der Platz an der Alten Schule wird auch in diesem Jahr wieder festlich hergerichtet.

Inklusionsprojekt in Reichshof

Ein Aktionstag der Dorfgemeinschaft Sterzenbach wurde zum vollen Erfolg



Nach dem alle Bänke fertig waren, wärmten sich die fleißigen Helfer im Dorfhaus auf. Fotos: Undine Vierbücher



Das Team „Wasserbank“ war anschließend stolz auf die geleistete Arbeit.

Achtzehn Kinder und Jugendliche mit und ohne Behinderung nahmen sich unter Anleitung die Sitzbänke rund um das Dorfhaus vor. Es wurde geschleppt, geschnitten, geschraubt und die Wege zu den Bänken geschottert.

Die achtzehn neuen Bankpaten möchten sich in Zukunft an „Ihrer Bank“ um die Pflege und den Erhalt kümmern.

Die Kinder und Jugendlichen hatten an dem Projekttag die Möglichkeit, sich der „Sonnenbank“, der „Wasserbank“ oder der „Waldbank“ anzunehmen. Je sechs Kinder und Jugendliche fanden sich schnell zu Teams zusammen und machten sich mit Schubkarre, Schuppe und Heckenscherre auf den Weg zu „ihrer Bank“. Die Bankpatenmützen, in den jeweils passenden Farben, wurden von der Firma c-noxx.media in Reichshof extra bestickt und ermöglichten den Kindern eine Zuordnung und stärkte die Teilhabe. Vor Ort entwickelte sich eine

unfassbare Energie „zum Bäume ausreißen“, jeder packte mit an und wurde Teil der Neugestaltung. Die Pause gestalteten alle gemeinsam im Dorfhaus Sterzenbach mit Brezeln und Getränken. Alle waren froh, dass der Regen nachließ und nach der Pause sogar die Sonne raus kam. Sie konnten es kaum abwarten, den Endspurt anzutreten und machten sich schnell wieder auf den Weg, um noch Mülleimer anzubringen und die Zugänge zu schottern.

Stolz präsentierten die Kinder und Jugendlichen am Nachmittag das Ergebnis und wurden mit einer Urkunde und der namentlichen Benennung auf „Ihrer Bank“ belohnt. Das Projekt wurde gefördert durch den „Inklusionsscheck NRW“ und umgesetzt vom Vorstand des Bürger- und Gartenfreunde Vereins Sterzenbach/Schneppenhurth, Eltern und Großeltern der fleißigen Kinder und Jugendlichen.

Die barrierefreie Umsetzung des Projektes und Einbeziehung be-

hinderter Kinder und Jugendlicher war dem Verein ein Anliegen und wurde fachlich von einer Ergotherapeutin und Sozial- und Gesundheitsmanagerin begleitet.

Alle waren sich am Ende einig, das sollten wir wiederholen und

auch für andere Vereine gerne die Unterstützung zur Umsetzung anbieten. Eben ein voller Erfolg durch viel Engagement und Motivation. Wir danken allen Unterstützern.

Text: Undine Vierbücher



Auch das Team „Waldbank“ hatte „Ihre“ Bank sehr schön hergerichtet.

**Mobiler Pflegedienst
Koxholt**


...gemeinsam zu neuen Möglichkeiten

Professionelle Pflege ist eine Frage der Kompetenz

Wir für Sie:

- Grundpflege (waschen, anziehen,...)
- Behandlungspflege (Spritzen, Verbände, Blutzucker messen, Blutdruck messen,...)
- Intensivpflege (Beatmung, Wachkoma, ...)
- 24-Std.-Betreuung zu Hause
- Pflegeberatung nach den gesetzlichen Bestimmungen (§ 37 Abs. 3)
- Betreuungs- und Begleitservice
- ambulant betreute Wohngemeinschaft
- Hilfen bei Antragsstellung und Behördengängen
- Tagespflege
- Täglich warmes Mittagessen
- 24-Std.-Rufbereitschaft
- Pflegeschulung
- Fußpflege, Friseur
- Familienpflege
- Hauswirtschaft
- Hausnotruf
- Weitere Leistungen auf Anfrage



Schmittseifer Straße 4 | 51580 Reichshof
www.pflegedienst-koxholt.de | info@pflegedienst-koxholt.de
 Telefon 0 22 65-509

Fahrplanwechsel

Diese Änderungen ergeben sich ab 10. Dezember

Der bundesweite Fahrermangel ist seit einigen Monaten auch bei der OVAG spürbar und führt vermehrt zu Fahrtausfällen. Gepaart mit einem hohen Krankenstand haben die Ausfälle gerade auch in den letzten Wochen nochmals zugenommen. Über die angespannte Personalsituation und über die ersten ad-hoc-Maßnahmen wurde bereits im September ausführlich informiert.

Neben den intensivierten Aktivitäten zur Gewinnung von neuen Busfahrerinnen und Busfahrern wird nun zum Fahrplanwechsel am zweiten Adventssonntag ein Sonderfahrplan umgesetzt. Ziel dieser Maßnahme ist die Verbesserung von Planbarkeit und Zuverlässigkeit der Busse im Oberbergischen.

Mit dem Sonderfahrplan werden gezielt Leistungen herausgenommen und das Angebot an den derzeit verfügbaren Personalbe-

stand angepasst. Dabei wurde darauf geachtet, dass vor allem die für Schülerinnen und Schüler relevanten Fahrten erhalten bleiben. Weitere Maßgabe war, auf allen Linien ein durchgängiges und nachvollziehbares Angebot aufrecht zu erhalten.

Bei einigen besonders verspätungsanfälligen Linien wurde zudem die Fahrtzeit erhöht, um auch hier die Stabilität und Verlässlichkeit zu erhöhen. Bei einigen auf bestimmten Streckenabschnitten parallel verkehrenden Linien wurde das Angebot besser aufeinander abgestimmt. Ebenso wurde an einigen Stellen der Fahrplan so angepasst, dass bessere Umstiegsverbindungen zur RB 25 oder auf andere Buslinien bestehen.

Frau Corinna Güllner, Geschäftsführerin der OVAG, führt aus: „Die gezielte Kürzung des Angebots ist nicht die Richtung, in die wir uns

eigentlich bewegen wollen. In der aktuellen Situation ist eine strukturierte Überarbeitung des Fahrplans, wie wir sie jetzt vorgenommen haben, aber der beste Weg, um die Zuverlässigkeit des Angebots wieder zu verbessern. Eine Rückkehr zum bisherigen Fahrplanangebot erfolgt, wenn die Maßnahmen zur Personalgewinnung Wirkung zeigen und der Unterbestand aufgelöst ist.“

Alle Änderungen sind auch in der OVAG App und in anderen Fahrplanauskunftsmedien abrufbar. Geben Sie dazu Ihre gewünschte Verbindung ein und wählen Sie ein Datum ab Sonntag, 10. Dezember, aus.

Mit der OVAG App erhalten Sie darüber hinaus Verbindungsauskünfte in Echtzeit (Anzeige von Verspätungen und Ausfällen), haltestellenbezogene Abfahrten sowie Informationen zu Umleitungen.

Weitere Infos zu der auf Oberberg zugeschnittenen App erhalten Sie unter ovaginfo.de/app.

Linie 306 (Wiehl -> Gummersbach):

- Entfall einzelner Fahrten
- Integration der Haltestellen der 306 auf Reichshofer Gemeindegebiet in das On-Demand-Angebot monti.

Linie 321 (Wiehl <-> Eckenhagen):

- Entfall einzelner Fahrten

Monti (Bediengebiete Wiehl/Nümbrecht und Marienheide):

- Das Bediengebiet Wiehl/Nümbrecht wird zusätzlich um neun ÖPNV-Haltestellen der Linie 306, welche in der Gemeinde Reichshof liegen, erweitert
- Einführung des monti in Marienheide ab Mittwoch, 13. Dezember
- hierzu erfolgt eine separate Presseinformation
- Alle Informationen zu monti finden Sie unter www.ovag-monti.de.

Förderung gesucht?

Gemeinnützige Projekte können jetzt eingereicht werden



Michael Braatz

Rechtsanwalt

Renate Broich-Schumacher

Fachanwältin für Familienrecht

Tätigkeitsschwerpunkte

- Arbeitsrecht
- Straßenverkehrsrecht
- Familienrecht
- Baurecht
- Miet- und Pachtrecht
- Erbrecht

Kapellenweg 9
51580 Reichshof-Sinspert

Tel. 02265/9974334
www.ra-michael-braatz.de

Zweigstelle Siegburg
Siegstr. 77 • Tel. 02241/14 78 78
Kanzlei Neunkirchen-Seelscheid
Hauptstr. 66 • Tel. 02247/5400 + 5485

Auch im nächsten Jahr stellen die Stiftungen der Kreissparkasse Köln wieder Mittel für gemeinnützige Initiativen aus unterschiedlichen gesellschaftlichen Bereichen im Rhein-Erft-Kreis, im Rhein-Sieg-Kreis, im Rheinisch-Bergischen Kreis und im Oberbergischen Kreis zur Verfügung. Ehrenamtler, die sich in der Region in einem Verein engagieren und finanzielle Unterstützung für eines ihrer Herzensprojekte benötigen, können einen Antrag auf Förderung stellen.

Für Projekte, die in der 2. Jahreshälfte 2024 realisiert werden, ist die Antragsfrist der 15. Januar 2024. Über den Link: <https://www.ksk-koeln.de/stiftungen> können Förderungen direkt und ausschließlich online beantragt werden.

Für Fragen steht der Bereich Gesellschaftliches Engagement unter der Telefon-Nr. 0221/ 227-2278 gerne zur Verfügung.

Aus der Arbeit der Parteien SPD

Mitteilung zum stellvertretenden Fraktionsvorsitz

Anfang November hat uns Bruno Bluhm mitgeteilt, dass er das Amt des stellvertretenden Fraktionsvorsitzenden der SPD-Fraktion im Gemeinderat nicht länger ausü-

ben möchte. Anja Theis hat dieses Amt nun übernommen. Sie wurde auf unserer Fraktionssitzung einstimmig zur stellvertretenden Fraktionsvorsitzenden gewählt.

Wir danken auch auf diesem Wege Bruno Bluhm ganz herzlich für sein Engagement und seine Zuverlässigkeit, haben aber auch Verständnis für

seine Entscheidung und freuen uns auf die weitere Zusammenarbeit mit ihm als Ratsmitglied unserer Fraktion.

Niclas Klein

Ende: Aus der Arbeit der Parteien SPD

Aus der Arbeit der Parteien ÖSL

Aus den Ausschüssen

Im letzten Beitrag lag unser Fokus auf der Flüchtlingssituation vor Ort, nach der Ratssitzung am 07.11.23 haben wir eine entsprechende Diskussion erwartet. Im Schul- und Sozialausschuss leider Fehlanzeige. Ein Mitglied dort fand unsere Anregung dazu unsinnig, da

dies Sache der Verwaltung sei. Der Bauausschuss tagte vorher. Dort gab es eine nichtöffentliche Sachstandsmitteilung des Bürgermeisters zum Verfahren Reaktivierung Wiehltalbahn (ebenfalls Thema in der o.g. Ratssitzung). Die war aus unserer Sicht eher

eine politische Stellungnahme. Im Betriebsausschuss wurde das neue Abwasserbeseitigungskonzept vorgestellt. Dessen Maßnahmen für die nächsten 5 Jahre unterliegen durch die Haushaltsansätze einer zeitlichen Priorisierung. Die resultierende Abfolge

haben wir mit Blick auf die zunehmende Bedrohung durch Starkregen/Überflutung in Frage gestellt, auch, warum das ABK so spät vorgelegt wurde - vergeblich. Für uns sieht der Umgang mit wichtigen Themen anders aus.

Christine Brach

Ende: Aus der Arbeit der Parteien ÖSL



Wünsche zu WEIHNACHTEN



WA-45-20
90 x 105 mm
ab **119,79***



WA-52-20
90 x 90 mm
ab **102,96***

*inkl. MwSt., Preis variiert nach Auflage der Zeitung.

**NICHT NUR ZUR WEIHNACHTSZEIT:
ANZEIGEN FÜR ALLE ANLÄSSE
SELBER ERSTELLEN.**

shop.rautenberg.media





Für ein gutes Gefühl. Auch nach dem Besuch.

Der Johanniter Hausnotruf. Rund um die Uhr für Sie im Einsatz – damit Sie sicher sind!
Jetzt **kostenfrei beraten lassen** – rufen Sie an und wir schenken Ihnen die Anschlussgebühren.

0800 3233800 (gebührenfrei)

www.johanniter.de/hausnotruf

Aus Liebe zum Leben

JOHANNITER

„Die Weihnachtsgeschichte“

Figurentheater im Eckenhäaner Huus



Die Weihnachtsgeschichte.
Foto: Manfred Künstler

Zuversicht und Hoffnung für die ganze Familie. „Die Weihnachtsgeschichte“ (nach dem Evangelium des Lukas & anderen Quellen)

wird am **Sonntag, 17. Dezember, um 15 Uhr** im Eckenhäaner Huus in Eckenhagen gezeigt. Liebevoll gestaltete Figuren erzählen die

Geschichte von Josef und seiner Frau Maria auf dem Weg nach Bethlehem.

Es ist entsetzlich kalt und der Abend begann schon zu dunkeln. In dieser Kälte ging ein kleines Mädchen ohne Jacke und Mütze, ja sogar mit nackten Füßen. Sie friert und sie wünscht sich einen warmen Ort. Ihr Wunsch geht in Erfüllung und sie trifft einen Esel mit dem sie sich anfreundet. Zusammen helfen sie Josef, einem Zimmermann, und seiner Frau Maria, die ein Kind erwarten. Sie begeben sich auf den Weg nach Bethlehem. Maria und Josef freuen sich sehr über die Gesellschaft des Mädchens und des Esels, der sich freudig mit Maria auf dem Rücken auf die Reise macht. Wegen der von Kaiser Augustus angeordneten Volkszählung sind

viele Menschen in Bethlehem, so dass sie trotz langer Suche kein Zimmer finden können, um sich auszuruhen. Nur ein Stall wird ihnen angeboten. Der gefällt ihnen sehr gut und dort wird Jesus Christus, der Sohn Gottes, der die Liebe auf die Erde bringt, geboren, so wie es vorhergesagt wurde.

Veranstaltungsort: Eckenhäaner Huus, Reichshofstr. 30
Einlass 14.30 Uhr, Beginn: 15 Uhr
Preise: 6 Euro Kind, 8 Euro Erwachsene, 18 Euro Familien
Weitere Informationen und Tickets unter Tel.: 02265 470 oder kurverwaltung@reichshof.de
Online zzgl. Gebühren: <https://www.eventim-light.com/de/a/5ae18816082b0004ef9a2c1e/e/645ca4f95cfae833dba40c43?lang=de>
VA: Kultur im Ferienland Reichshof

Felix der Hase kommt nach Denklingen

Ein Hase und Weihnachten? Geht denn das überhaupt? Natürlich! Felix kann nämlich nicht nur aufregende Geschichten von seinen Reisen in fremde Länder erzählen, sondern er weiß auch allerhand über die Weihnachtszeit.

Den Weihnachtsmann gibt es nicht, das weiß doch jedes Kind! Oder? Sophie ist sich da nicht so sicher. Sie muss deswegen viel Spott einstecken; und um seiner Freundin zu helfen, schreibt Felix heimlich einen Brief an den Weih-

nachtsmann. Kurz darauf ist er spurlos verschwunden... Ein spannendes Abenteuer führt den reiselustigen Hasen wieder einmal um die Welt - und diesmal nicht alleine!

Tickets für die Mitmachlesung von Annette Langen für Kinder ab fünf Jahren befinden sich im Vorverkauf. Felix ist natürlich mit dabei und steht gerne für Fotos zur Verfügung.

Trefft Felix live vor Ort und macht Fotos für eure Weihnachtsgrüße.
Veranstaltungsort: Rathaus Den-

klingen, Ratssaal, Hauptstraße 12
Einlass 14.30 Uhr, Beginn: 15 Uhr
Preise: 6 Euro Kind, 8 Euro Erwachsene, 18 Euro Familien
Weitere Informationen und Tickets unter Tel.: 02265 470 oder kurverwaltung@reichshof.de

Online zzgl. Gebühren: <https://www.eventim-light.com/de/a/5ae18816082b0004ef9a2c1e/e/645c99c95cfae833dba40adb?lang=de>
VA: Kultur im Ferienland Reichshof



Wenn Felix in Denklingen ist, können sich die Kinder auch mit ihm fotografieren lassen.

Foto: Kultur Reichshof

**ANZEIGEN · PROSPEKTEVERTEILUNG
DRUCKE · WEB-AUFTRITTE · FILM**

Rufen Sie mich an und vereinbaren Sie einen Termin mit mir.



Wir rücken Ihre Produkte und Dienstleistungen, die gesamte Leistungsfähigkeit Ihres Unternehmens, individuell nach Ihren Wünschen, ins richtige Licht.

ZEITUNG Lokaler geht's nicht. **DRUCK** Satz. Druck. Image. **WEB** 24/7 online. **FILM** Perfekter Drehmoment.



MEDIENBERATERINNEN

Xenia Klass / Delphine Lührmann
Julia Winter / Leonie Holden

FON 02241 260-112

FAX 02241 260-139

E-MAIL verkauf@rautenberg.media

Kirchliche Nachrichten

Die aktuellen Regeln zur Teilnahme an den Gottesdiensten und Hl. Messen entnehmen Sie bitte den Pfarrnachrichten und der jeweiligen Homepage.

Ev. Kirchengemeinde Marienhagen-Drespe

Gottesdienstzeiten: 9.30 Uhr Volkenrath, 10.30 Uhr Hunsheim, 11 Uhr Marienhagen. Die Gottesdienste aus Hunsheim werden gestreamt und können über die Homepage der Kirchengemeinde parallel oder auch später mitverfolgt werden unter:

www.marienhagen-drespe.de
Gemeindebüro Drespe 02296/761, Gemeindebüro Marienhagen 02261/77673.

Ev. Kirchengemeinde Denklingen
Gottesdienst jeden Sonntag um 10.30 Uhr in der Kirche. Weitere Informationen finden Sie auf der Homepage www.ev-kirche-denklingen.de, Tel.: 02296-999434, denklingen@ekir.de

Ev. Kirchengemeinde Eckenhagen
Am 9. Dezember um 18 Uhr Gottesdienst in Sinspert, um 19 Uhr „K4“ - Kooperationsraum gemeinsame Veranstaltung Turmblasen an der Altstadtkirche in Bergneustadt. Am 10. Dezember um 10.10 Uhr Gottesdienst in Eckenhagen, zeitgleich Kindergottesdienst im Gemeindehaus. Ab 11.30 Uhr Seniorenadventsfeier mit Mittagessen. Am 16. Dezember um 17 Uhr

„K4“ Kooperationsraum gemeinsame Veranstaltung Adventsandacht im Gemeindezentrum Hackenberg. Am 17. Dezember um 10.10 Uhr Gottesdienst in Eckenhagen, zeitgleich Kindergottesdienst im Gemeindehaus, um 17 Uhr „K4“ Kooperationsraum gemeinsame Veranstaltung Posaunen erklingen am Museum in Eckenhagen. www.evk-eckenhagen.de. Tel.: 02265-205,

eckenhagen@ekir.de

Ev. Kirchengemeinde Im Oberen Wiehltal

Gottesdienste monatlich grundsätzlich wie folgt: 1. Samstag im Monat um 18 Uhr in der Kapelle in Wildberg. 1. und 3. Sonntag im Monat um 10 Uhr in der Kirche in Odenspiel. 2. und 4. Sonntag im Monat in der Kirche in Heidberg. 5. Sonntage jeweils wechselnd. Telefon: 02297/7807. E-Mail: imoberen-wiehltal@ekir.de, www.ev-imoberenwiehltal.de

Ev. Gemeinschaft Brüchermühle
Stephan Dresbach, Tel.: 02296/90306

Freie Evangelische Gemeinde Brüchermühle
Tel. 02296/9999837

Ev.-Freikirchliche Gemeinde Hunsheim

Sonntags, 10 Uhr Gottesdienst in der Immanuel-Kapelle. 1. Sonntag im Monat Präsenzgottesdienst mit Abendmahl. 2. - 4./5. Sonntag im

Monat Hybridgottesdienst mit parallelem Livestream unter www.efg-hunsheim.de. Pastor Rainer Platzek, Tel. 022671-9976145, oder E-Mail:

pastor@efg-hunsheim.de

Katholische Kirchengemeinde Denklingen

Am 9. Dezember um 14.30 Uhr Hl. Messe mit dem Kirchenchor, anschließend Adventsfeier für alle Gemeindemitglieder im Antoniusheim. Am 10. Dezember um 9.30 Uhr Hl. Messe. Am 11. Dezember um 9 Uhr Hl. Messe in den Anliegen der Frauengemeinschaft mit Gebet für alle Verstorbenen der letzten 10 Jahre in diesem Monat, anschl. Frühstück. Am 12. Dezember um 10.30 Uhr Kita-Gottesdienst. Am 14. Dezember um 17.30 Rosenkranz, um 18 Uhr Roratemesse mit dem Kirchenchor, anschl. Beichtgelegenheit und gemütliches Beisammensein für die ganze Gemeinde. Am 16. Dezember um 13.30 Uhr Tauffeier Sofia Schäfer, um 15 Uhr Tauffeier Willi Stelp. Am 17. Dezember um 9.30 Uhr Hl. Messe. Am 18. Dezember um 9 Uhr Hl. Messe. Am 19. Dezember Kita-Gottesdienst. Am 21. Dezember um 17.30 Uhr Rosenkranz, um 18 Uhr Hl. Messe und Beichtgelegenheit. Öffnungszeiten des Pfarrbüros: Mo.: 8.30 bis 12 Uhr, Do.: 15 bis 17 Uhr. Tel.-Nr.: 02296/991169.

E-Mail: pfarramt-denklingen@t-online.de

Katholische Kirchengemeinde Eckenhagen

Am 9. Dezember um 17 Uhr Hl. Messe. Am 12. Dezember um 10 Uhr Weihnachtsgottesdienst der Gesamtschule. Am 14. Dezember um 8.30 Uhr Hl. Messe, um 10.30 Uhr Kita-Gottesdienst. Am 16. Dezember um 17 Uhr Hl. Messe. Am 21. Dezember um 8.30 Uhr Hl. Messe. Am 23. Dezember um 17 Uhr Hl. Messe. Weitere Informationen unter www.oberbergmitte.de Pfarrbüro Gummersbach: Tel.: 02261-22197, Mo. - Do.: 9 bis 12 Uhr.

Katholische Kirchengemeinde Wildbergerhütte

Am 9. Dezember um 17 Uhr Sonntagvorabendmesse. Am 16. Dezember um 17 Uhr Roratemesse. Am 17. Dezember um 17 Uhr Ev. Kirche Odenspiel: ökumenischer Lichterabend mit dem Friedenslicht aus Betlehem. Am 23. Dezember um 17 Uhr Sonntagvorabendmesse. Am 24. Dezember um 15.45 Uhr Vorfeier zum Hl. Abend, um 16 Uhr Familienchristmette mit Krippenspiel. Das Pfarrbüro Morsbach hat Mo., Di., Mi. und Fr. von 8.30 Uhr bis 12.30 Uhr und Do. von 14.30 Uhr bis 17 Uhr geöffnet. Tel.: 02294-238. E-Mail morsbach@kath-mfw.de, www.katholisch-mfw.de

Gospel Workshop im Januar 2024

Lieder, die die Seele berühren, Musik die mitreißt, laute und leise Töne, fetzig, rhythmisch und vielfältig. Das sollte man nicht verpassen

Zum 2. Mal lädt die Ev. Kirchengemeinde Denklingen alle Gospelbegeisterten zu einem Workshop der Extraklasse ein. Mitmachen kann jeder, der gerne singt, Gospel und Lobpreis mag.

Mit dabei wird **Tine Hamburger** (Wuppertal) sein, mitreißende Chorleiterin, Vocal Coach und Solistin, international engagiert und leidenschaftliche Gospel- und Bluesinterpretin. Außerdem **Anna Seibert** (Wiehl), einfühlsame Pianistin, Chorleiterin und Sängerin bringt einen Chor erst so richtig zum Klingeln.

Auch dabei: Georg Weilguny (Wien), promovierter Musiker, Komponist, Dirigent und Leiter zahlreicher Gruppen und Ensembles unterschiedlicher Stilrichtungen.

Drei tolle Sing-Tage mit drei leidenschaftlichen Dozent*innen die mitreißend, begeisternd und berührend diese Musik vermitteln, uns anstecken und ins Gospelieber bringen werden. Es erwartet Sie ein tolles, schwungvolles Wochenende!

Freitag, 26. Januar, von 19 bis 21 Uhr: Kennenlernen und Probe.

Samstag, 27. Januar, 10 bis 18.30: Probe. Sonntag, 28. Januar, 10 bis 16.30 Uhr: Probe.

17 Uhr: Abschlusskonzert in der ev. Kirche in Denklingen

Anmeldung und weitere Informationen zu den Kosten bei: Ilka Fielenbach, ev. Kirche Denklingen im Gemeindebüro. Tel.: 02296/99 94 34. E-Mail: denklingen@ekir.de. Web: www.ev-kirche-denklingen.de Und alle, die lieber zuhören als mitsingen, sind zum großen Gospelabschlusskonzert am Sonntag, 28. Januar, 2024 eingeladen.



Aktion „Hilfe für alte Menschen“

Ehrenamtliche Helfer/innen gesucht

Die Diakonie im Ev. Kirchenkreis An der Agger hilft älteren Menschen im eigenen Haushalt in Nümbrecht, Reichshof, Wiehl, Waldbröl und ab 1. Januar auch in Morsbach

Die „Aktion Hilfe für alte Menschen“ ist ein Angebot des Oberbergischen Kreises in Zusammenarbeit mit den Verbänden der freien Wohlfahrtspflege: Dieses Hilfsangebot für Menschen ab 65 Jahren trägt dazu bei, dass alte Menschen möglichst lange in der eigenen Wohnung leben können. So können sie im vertrauten familiären

und sozialen Umfeld bleiben und ihr Leben weitestgehend selbstständig gestalten.

Die ehrenamtliche Hilfe geschieht vor allem durch soziale Betreuung in Form von Besuchen, Vorlesen, Schreibdiensten, Gesellschaftsspielen, Begleitung und Hilfe bei Spaziergängen, Einkäufen, Arztbesuchen und ähnlichem. Die Diakonie „Kirchenkreis An der Agger“ betreut die Standorte **Nümbrecht, Reichshof, Wiehl, Waldbröl** und **ab 1. Januar 2024 auch Morsbach**. Wer Interesse hat, bei der Aktion „Hilfe für alte Men-

schen“ an einem der Standorte ehrenamtlich mitzuarbeiten, kann sich gerne melden bei Regina Pflitsch, Mitarbeiterin der Diakonie „Kirchenkreis An der Agger“, unter 02261 / 7009-35 oder E-Mail: regina.pflitsch@ekir.de. Die Helfenden bestimmen selbst, wieviel Zeit sie einbringen möchten. Regina Pflitsch betreut das Projekt seit Jahren: „Die Aufgabe ist geeignet für Menschen, die Interesse und Freude im Umgang mit Menschen haben und eine verantwortungsvolle Aufgabe suchen. Wir hören immer wieder, dass es

große Freude machen kann, sich bei der ‚Aktion Hilfe für alte Menschen‘ zu engagieren, weil die Helfenden interessante Menschen kennenlernen, anderen Menschen helfen und etwas Neues ausprobieren können.“

Die Träger bieten Professionelle/n Ansprechpartner/in, Aufwandsentschädigung, Fahrtkostenersatzung und Haftpflicht- und Unfallversicherung. Die Träger wünschen sich Interesse im Umgang mit Menschen, Einfühlungsvermögen und Verlässlichkeit.

REGIONALES

OMI vermittelt spielerisch Medienkompetenz an Grund- und Förderschulen

Oberbergische Medieninitiative (OMI) sensibilisiert Kinder und Eltern mit Theaterprojekt „Comic On!“



In dem Stück „r@usmobbt“ des Projekttheaters Comic On! kreierte der gemobbte Schüler Micki einen Avatar, der aber keine Freundschaft ersetzen kann.

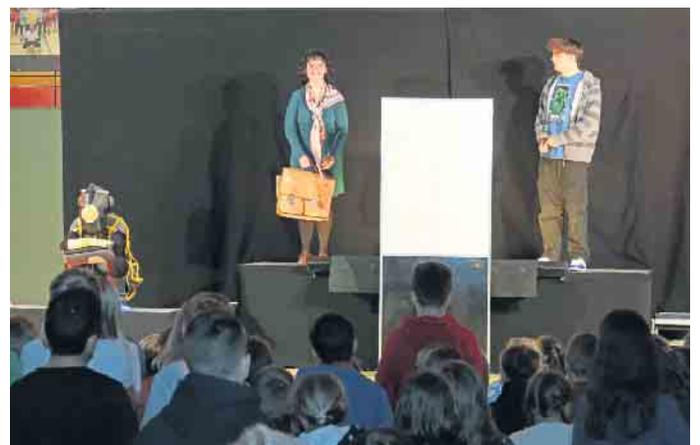
Die Oberbergische Medieninitiative (OMI) hat eine Theaterproduktion von „Comic On!“ für mehr Medienkompetenz an die Grund- und Förderschulen im Oberbergischen Kreis geholt. Damit wird das OMI-Projekt „Social Media Scouts“ im Bildungsnetzwerk Oberberg auf den Bereich jüngerer Kinder weiter ausgebaut.

Gefördert wird das Projekt der OMI unter anderem von der Hans Hermann Voss-Stiftung, vom Bildungsbüro Oberberg und vom Schulamt für den Oberbergischen Kreis.

„Die OMI vermittelt mit vielfältigen Angeboten ein Verständnis für den kompetenten und bewussten Umgang mit digitalen Medien. In

der Schule erreichen wir die Kinder am Besten. Ein wichtiger Punkt ist die Partizipation. Unsere Medieninitiative wurde 2016 mit unterschiedlichen Projekten ins Leben gerufen. Neben den Theatervorführungen gibt es etwa auch die Social Media Scouts. Das sind ausgebildete Kinder und Ju-

gendliche, die Gleichaltrigen vermitteln, welche Gefahren und welche Chancen das Internet, die Sozialen Medien und die Digitalisierung allgemein bieten“, sagt Birgit Steuer, Leiterin des Bildungsbüros Oberbergischer Kreis. Die Oberbergische Medieninitiative hat in sieben Jahren



Eine Szene des Theaterstücks „r@usgemobbt“: Ein Schüler erfährt Cybermobbing, aber die Lehrerin ist mit anderen Themen beschäftigt.



Die Steuerungsgruppe der OMI stärkt mit ihren Kooperationspartnern die Medienkompetenz an Grund- und Förderschulen, hier mit der Theateraufführung „r@usgemobbt“ der Projektgruppe „Comic ON!“ an der Löwengrundschule in Hückeswagen. Fotos: OBK

inzwischen 250 Medienscouts an 35 Schulen im Oberbergischen Kreis ausgebildet. Zur Förderung der Medienkompetenz trägt auch das Theaterprojekt

„r@usgemobbt“ von „Comic ON!“ bei. Es konfrontiert die Schülerinnen und Schüler „vor Ort“ mit brisanten Themen der Medienutzung.

„Die Kinder sind bei den „Comic-On!“-Projekten immer mit Herzblut dabei. Wenn es im Stück darum geht, ob ein Bild im Internet weitergeleitet werden soll, dann äußern ganz viele Kinder spontan: ‚Nein, nein, nein!‘“, sagte Alke Stüber vom Bildungsbüro Oberberg. Sie ist in der Steuerungsgruppe der OMI aktiv. Es zeige sich, dass viele Kinder bereits negative Erfahrungen mit digitalen Medien gemacht haben. „Es gibt Grundschulklassen, in denen 80 Prozent der Kinder ein Smartphone haben.“ Dabei würden häufig genau die Probleme auftreten, für die die OMI sensibilisieren möchte: etwa WhatsApp-Gruppen, Mobbing, beziehungsweise Fragen, was man wem schicken darf.

Mit diesem Ziel arbeitet auch das Theaterprojekt „Comic On!“: „Wir versuchen Kinder ohne den erhobenen Zeigefinger da abzuholen, wo sie sind. Das machen wir mit Theaterstücken, die an die Lebensrealitäten der Kinder angepasst sind“, sagt die stellvertretende Theaterleiterin Miriam Pohl. „Die Schauspielerinnen und Schauspieler sind allesamt jün-

geren Alters. Das erleichtert den Kontakt zu den Kindern und Jugendlichen. „Im Anschluss an das Stück ist das Ziel, dass die Kinder mit den Schauspielern über das Thema des Stücks ins Gespräch kommen, Fragen stellen und das ohne das Gefühl zu haben, dass gerade nur Verbote ausgesprochen werden sollen“, sagt Miriam Pohl. Das Tournetheater stellt außerdem begleitendes Unterrichtsmaterial bereit, sodass die Vermittlung von Medienkompetenz - jetzt auch in Grund- und Förderschulen - weiter im Fokus bleibt.

Schülerinnen und Schüler der Löwen-Grundschule in Hückeswagen hatten jetzt Gelegenheit, das Theaterstück „r@usgemobbt“ zu begleiten und daraus zu lernen. Es war die nunmehr 10. Aufführung, die an oberbergischen Grundschulen stattgefunden hat. Claudia Sträter, Leiterin der Löwen-Grundschule Hückeswagen, sieht darin eine Chance, Gefahren die mit digitalen Medien verbunden sind, „für die Kinder durch die Theateraufführung noch einmal greifbarer zu machen.“ Die Löwen-Grundschule arbeitet mit digitalen Tafeln, iPads, Roboter und viele Kinder haben Smartphones und -watches. Für diese Nutzung müsse es (auch) in der Schule Regeln geben. Der Austausch mit den Eltern darüber, ist der Schulleiterin sehr wichtig. Dort setzt auch das Kriminalkommissariat Kriminalprävention/Opferschutz des Oberbergischen Kreises an,

beispielsweise mit Elternabenden: „Ein großer Teil unserer Arbeit ist die Prävention. Die Medieninitiative ist für uns daher wichtig, weil wir mit unseren Partnern den Kindern die Schönheit, aber auch die Gefahren des Internets zeigen“, sagt Nadin Kreißl, Kreispolizeibehörde und Mitglied der OMI-Steuerungsgruppe.

Auch die Kommunen als Schulträger sind gefordert, die frühzeitige Vermittlung von Medienkompetenz schon bei den Jüngsten zu stärken, sagt Hückeswegens Bürgermeister Dietmar Persian: „Wir haben viel Geld in die Hand genommen, um die Digitalisierung an den Schulen voranzubringen. Wir alle wissen, dass unsere Kinder und Jugendlichen in einer digitalen Welt leben und damit aufwachsen. Es geht aber nicht nur um die Handhabung, sondern auch um die sichere Nutzung.“ Befördert wird dies auch durch die Hans

Herrmann Voss-Stiftung in Wipperfurth. „Wir unterstützen die Präventionsarbeit der OMI sehr gerne und freuen uns, dass sich so viele Akteurinnen und Akteure des Bildungsnetzwerks hier engagieren“, sagt Johanna Holst, Vorstand der Hans Herrmann Voss-Stiftung. Die Oberbergische Medieninitiative erarbeitet bereits weitere Angebote zur Verbesserung der Medienkompetenz: „Wir wollen die Verzahnung der Grund- und weiterführenden Schulen bei den Social Media Scouts voranbringen. Parallel dazu gibt es das Projekt ‚Smart kiddies‘, das sich mit Suchtprävention in Bezug auf digitale Medien bezieht“, sagt Alke Stüber, Bildungsbüro Oberberg.

Die Oberbergische Medieninitiative OMI

Die Oberbergische Medieninitiative ist ein gemeinsames Projekt des Bildungsbüros Oberberg, des Schulpsychologischen Dienstes des Oberbergischen Kreises, der Kreispolizeibehörde des Oberbergischen Kreises/Sachgebiet Kriminalprävention/Opferschutz und des Kreisjugendamtes des Oberbergischen Kreises in Zusammenarbeit mit Netzwerkpartnern (Diakonie Fachstelle Sucht - Suchthilfe OBK Nord).

Seit 2016 werden im Oberbergischen Kreis Schülerinnen, Schüler und Lehrkräfte der weiterführenden Schulen von der OMI zu Social Media Scouts ausgebildet. Diese stehen dann an ihren Schulen als Ansprechpartnerinnen und Ansprechpartner bereit und können (auch) eigene Projekte initiieren. Gefördert wird die OMI durch die Hans Herrmann Voss-Stiftung.

Bender & Bender Immobilien Gruppe

Haben Sie eine Immobilie für unsere Käufer?

Windeck Für eine solvente kleine Familie suchen wir ein Einfamilienhaus mit guter Anbindung an den Schul- und Nahverkehr, auch renovierungsbedürftig. Preis bis ca. 240.000,- €	Wert-Analyse Auf unserer Homepage können Sie kostenlos und unverbindlich eine Wert-Analyse Ihrer Immobilie anfordern. Geben Sie einfach die Daten Ihrer Immobilie ein!
Nähe Reichshof Für ein nettes Ehepaar suchen wir eine Eigentumswohnung mit Balkon oder Terrasse, Wfl. ab 85 m² und mindestens 3 Zimmern u. Kellerabteil. Preis bis ca. 180.000,- €	Randlage von Nümbrecht Für einen Handwerker suchen wir ein kleines renovierungsbedürftiges EFH zur individuellen Gestaltung. Wfl. ab 100 m² und mind. 3 Zimmern. Preis bis ca. 210.000,- €

www.bender-immobilien.de 0 22 91 / 9 17 49 00

Weihnachtskiste der Tafel

Fröhliche Weihnachten für alle! Die Tafel Oberberg führt zum 17. Mal die Weihnachtskiste-Aktion durch.

Was sollte Ihre Weihnachtskiste beinhalten?

Mit dem Inhalt soll ein „Weihnachtessen“ zubereitet werden können - ein Weihnachtsmenü, wie Sie es selbst wünschen. Grundsätzlich ist alles gut und willkommen, was über die Festtage unsere Vorratskammern füllt. Ein persönlich gehaltener Weihnachtsgruß spendet zusätzlich Freude. Die Tafel Oberberg bittet um Unterstützung und bedankt sich für alle Gaben zum Fest vorab im Namen aller Tafelnutzer.

Ihre Weihnachtskiste sollte stabil, oben offen sein und gepackt für

- 1 bis 2 Personen (70 Prozent der Tafelnutzer)
- 3 bis 4 Personen oder
- 5 Personen und mehr

Inhalt

Haltbare, nicht zu kühlende Lebensmittel wie z. B.

- Kaffee, Tee, Kakao
 - Obst-, Gemüse-, Fisch- und Fleischkonserven
 - Mehl, Zucker, Nudeln, Reis, Klöße
 - Senf, Mayonnaise, Honig, Marmelade
 - Gebäck, Schokolade, Stollen
- Vielleicht auch etwas Besonderes

- Hygieneartikel, Zahnpflege, Kosmetik
- Kerzen, Servietten, Dekoration

Ihre Geldspenden:

Miteinander unter dem Regenbogen

IBAN DE 37 3506 0190 101 368 9012 / KD-Bank Dortmund

Stichwort: Tafel Waldbröl oder Nümbrecht, Wiehl, Morsbach

Abgabetermin

Dienstag 12. Dezember, 10 bis 18 Uhr

Waldbröl: Ev. Gemeindehaus, Wiedenhof 12 b

Morsbach: Ev. Gemeindehaus, Flurstraße 12

Nümbrecht: Kath. Pfarrheim, Friedhofstraße 1

Wiehl: Kath. Pfarrheim, Hauptstraße 67

Denklingen: Ev. Gemeindehaus, 10 bis 16 Uhr

Hermesdorf: DRK Kindergarten, 10 bis 15.30 Uhr

Drabenderhöhe: Ev. Gemeinde-

haus, 10 bis 16 Uhr

Lichtenberg: GGS, Morsbacher Str. 3, 10 bis 15 Uhr

Holpe: GGS Holpe, In der Au 1, 10 bis 15 Uhr

Odenspiel: Ev. Gemeindehaus, Fritz-Wieter-Str. 3, 10 bis 15 Uhr

Die Weihnachtskisten können auch bei Ihnen abgeholt werden:

Bitte melden Sie sich telefonisch unter der Rufnummer:

02291/9070765.

Ausgabetermin

In einem vorweihnachtlichen Rahmen erfolgt am Mittwoch, 13. Dezember, die Ausgabe Ihrer Weihnachtskiste in Waldbröl, Morsbach, Nümbrecht, Denklingen und Wiehl. Auch Nicht-Tafelnutzer sind herzlich willkommen (bitte Bescheide mitbringen).

www.tafeloberbergsud.de

Besinnlicher Adventsabend mit Klavier-Virtuose und Wortkünstler

Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde Windhagen, 15. Dezember

- Die Vorweihnachtszeit verspricht stets Romantik und Besinnlichkeit, doch die Vorbereitungen für das „Fest der Familie“ können oft einen stressigen Tribut fordern. In diesem Jahr dürfen sich Besucher der EFG Windhagen jedoch auf einen Abend der puren Entspannung

und musikalischen Genüsse freuen, präsentiert von einem herausragenden Klavier-Virtuosen und einem begnadeten „Goldschmied der Worte“.

Am 15. Dezember findet in Gummersbach Windhagen ein außergewöhnliches Adventskonzert statt, bei dem Andreas Malessa und Uli Schwager die Gäste in eine Welt der Entspannung und

Hörgenüsse entführen werden.

„**Lacht hoch die Tür**“ ist ein 90-minütiges Programm, das poetische Humor-Kurzgeschichten, berührende Moderationen, Verskunst, Kabarett und tiefgründige Impulse lebenskluger Spiritualität miteinander verbindet. Dieses einzigartige Erlebnis bietet Einblicke in die Menschwerdung Gottes in Christus, in die

Bedeutung von Advent, Weihnachten, Familie, Kindererziehung und das Älterwerden. Zusätzlich werden die Gäste mit konzertanter Klaviermusik von J.S. Bach bis Keith Jarrett verwöhnt, Wintermelodien im Gospelsound erwarten sie ebenso wie Gelegenheiten zum stimmungsvollen Mitsingen vertrauter Weihnachtslieder.

Zwei neue „Macher“ für den Naturschutz im Bergischen Land

Die Bedrohung der Biodiversität ist - neben der Klimakrise - die zweite weltweite Bedrohung globalen Ausmaßes. Darin sind sich eigentlich alle Experten einig. Im Oberbergischen Kreis und im Rheinisch-Bergischen Kreis ist dieses Thema seit Jahrzehnten untrennbar mit den beiden Biologischen Stationen verbunden. Und auch die Bergische Agentur für Kulturlandschaft spielt seit vielen Jahren eine wichtige Rolle.

Bis August war der Leiter der Biologischen Stationen Oberberg und

Rhein-Berg (Dr. Bernd Freymann) auch Geschäftsführer der BAK. Jetzt werden die Geschäftsführungen aufgeteilt. Seit dem 1. August ist Jan Spiegelberg Geschäftsführer der Bergischen Agentur für Kulturlandschaft und zum 1. Januar 2024 wird Matthias Wirtz-Amling Leiter der Biologischen Stationen Oberberg und Rhein-Berg. Somit hat der Naturschutz im Bergischen Land zwei tatkräftige Mitstreiter in wichtigen Positionen, um die Artenvielfalt in unserer bergischen Landschaft zu

fördern.

Neue Geschäftsführung der Bergischen Agentur für Kulturlandschaft (BAK)

Die Bergische Agentur für Kulturlandschaft BAK gGmbH hat eine neue Leitung: Jan Spiegelberg (34) ist seit August Geschäftsführer der BAK mit Sitz im Roten Haus bei Schloss Homburg in Nümbrecht. Als gemeinnützige GmbH engagiert sich die Bergische Agentur für Kulturlandschaft seit ihrer Gründung im Jahr 2005 für den Erhalt der bergischen Natur- und

Kulturlandschaft, für eine landschaftsverträgliche Regionalentwicklung sowie für die inklusive Natur- und Umweltbildung. Sie ist sowohl im Oberbergischen Kreis als auch im Rheinisch-Bergischen Kreis tätig.

„Die kreisübergreifende Tätigkeit verbindet die BAK mit den Biologischen Stationen in Oberberg und Rhein-Berg. Wir arbeiten in enger Kooperation miteinander für die Natur- und Kulturlandschaft im Bergischen Land“, erklärt Jan Spiegelberg.



In Velbert-Langenberg aufgewachsen, studierte Jan Spiegelberg Geografie an der Universität zu Köln. Seit 2016 ist er bei der BAK angestellt. „Die Geschäftsführung jetzt zu übernehmen, war ein passender Schritt für mich“, sagt Jan Spiegelberg, „denn es stehen sehr wichtige Aufgaben an.“

Das Aufgabenspektrum der BAK ist seit ihrer Gründung kontinuierlich gewachsen - seit 2016 ist die BAK als „Regionalzentrum Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE)“ zertifiziert. Für viele Kommunen in beiden Kreisen ist sie auch erster Ansprechpartner bei der Betreuung von Ökono-

ten und der Planung und Umsetzung von Naturschutzmaßnahmen. „Die Vielfältigkeit der Aufgaben hat mich gereizt, die Geschäftsführung der BAK zu übernehmen“, bemerkt Jan Spiegelberg, „und die Notwendigkeit für den Schutz der Natur und der Kulturlandschaft im Bergischen Land ist mehr denn je gegeben.“

Neue Geschäftsführung für Biologische Stationen

Auch die Biologischen Stationen Oberberg (BSO, gegründet 1991) und Rhein-Berg (BSRB, gegründet 2012) haben eine neue Leitung: Matthias Wirtz-Amling (32) übernimmt ab Januar 2024 die Geschäftsführung im Roten Haus am Schloss Homburg in Nümbrecht und im Turmhof in Rösrath. Seit August dieses Jahres war die Stelle vakant.

Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der BSO und BSRB freuen sich nun auf die Zusammenarbeit mit dem gemeinsamen neuen Geschäftsführer.

Matthias Wirtz-Amling ist in Kerpen aufgewachsen. Er studierte Landnutzung und Naturschutz sowie Geografie des Globalen Wandels in Freiburg. Während seiner derzeitigen Tätigkeit als wissenschaftlicher Mitarbeiter beim

Landschaftsverband Rheinland (LVR) hat er bereits in mehreren Projekten mit verschiedenen Biologischen Stationen zusammengearbeitet.

„Ich freue mich auf die neuen Herausforderungen und die Zusammenarbeit mit einem engagierten und erfahrenen Team“, sagte Matthias Wirtz-Amling.

Die Vorsitzenden der beiden Trägervereine Elke Reichert (BSRB) und Christine Meyer-Cords (BSO) sind sich einig: „Mit Matthias Wirtz-Amling haben wir einen engagierten Nachfolger in der Geschäftsführung gefunden, der die bisherige erfolgreiche Arbeit der Biologischen Stationen im bewährten kooperativen Ansatz fortführen wird.“

Die Biologischen Stationen Oberberg und Rhein-Berg sind im Auftrag der beiden Kreise für die Betreuung der Naturschutzgebiete zuständig. Dazu gehört, neben Bestandserfassungen von Flora und Fauna, auch die Planung und Umsetzung von Landschaftspflege- und Artenschutzmaßnahmen. Der Vertragsnaturschutz, bei dem Landwirte wertvolle Natur naturschutzorientiert bewirtschaften, ist ebenfalls ein wichtiger Pfeiler der Naturschutzarbeit im Berg-



ischen Land und wird von den Biologischen Stationen umgesetzt. Bei der Durchführung ihrer Aufgaben kooperieren die Stationen mit dem ehrenamtlichen Naturschutz, den Landbewirtschaftenden, dem behördlichen Naturschutz, der BAK sowie zahlreichen anderen Institutionen. Matthias Wirtz-Amling: „Naturschutz war noch nie so dringend nötig wie jetzt. Ich will mich dafür einsetzen, dass die Natur im Bergischen erhalten bleibt - trotz der Herausforderungen durch Energiewende, Artensterben und Klimawandel. Ich habe gelernt, dass Landwirte und Naturschützer in den beiden Kreisen zusammen statt gegeneinander arbeiten. Das ist ein wichtiges Pfund für die Zukunft, auf das ich bauen will.“

SONSTIGES

Wussten Sie schon...

..., dass der Screenshot eines digitalen Zugtickets nicht ausreicht?

Er ist zwar praktisch, aber laut den Richtlinien der Deutschen Bahn bei der Fahrkartenkontrolle nicht gültig: der Screenshot eines digitalen Zugtickets. Bei einem Online-Ticket müssen Reisende tatsächlich das vollständige PDF bereithalten, das ihnen per E-Mail zugesandt wurde. Wer mit Handy-Ticket verreist, ist verpflichtet, den QR-Code in der App „DB-Navigator“ vorzuzeigen. Haben Zugreisende lediglich einen Screenshot ihres Tickets dabei, riskieren sie unter Umständen zumindest vorläufig ein erhöh-

tes Beförderungsentgelt wegen Fahrens ohne gültigen Fahrausweis – selbst wenn sie sich ausweisen können. „Dass einige Kontrolleure:innen einen Screenshot des Tickets trotzdem durchgehen lassen, ist so gesehen reine Kulanz“, erklärt Monika Schiffer, Leiterin der Euskirchener Beratungsstelle der Verbraucherzentrale NRW. „Darauf sollten sich Reisende also besser nicht verlassen.“ Buchungen für Dritte sind natürlich trotzdem möglich. Mit der Auftragsnummer lässt sich das Ticket in den DB-Navigator übertragen. Alternativ kann das PDF

des Online-Tickets per E-Mail weitergeleitet oder ganz klassisch ausgedruckt werden. Dann ist man auch nicht abhängig von einer Internetverbindung oder dem Akku des Smartphones.

- Bei Problemen im Nahverkehr unterstützt die Schlichtungsstelle

le Nahverkehr:

www.schlichtungsstelle-nahverkehr.de

- Zur Flugärger-App:

www.verbraucherzentrale.nrw/flugaerger-app

(Verbraucherzentrale NRW / Beratungsstelle Euskirchen)



Elektroinstallationen u. Kundendienst

ELEKTRO HAMBURGER

Inhaber Udo Hannes

51580 Denkingen • Tel. 02296/202

Die nächste Ausgabe erscheint am:
Freitag, 22. Dezember 2023
Annahmeschluss ist am:
15.12.2023 um 10 Uhr

Rautenberg Media Zeitungspapier –
nachhaltig & zertifiziert:
Made of paper awarded the EU Ecolabel
reg. no. FI/11/001, supplied by UPM

IMPRESSUM

REICHSHOFKURIER

HERAUSGEBER, DRUCK UND VERLAG

RAUTENBERG MEDIA KG
Kasinostraße 28-30 · 53840 Troisdorf
Fon +49 (0) 2241 260-0 · Fax 260-259
willkommen@rautenbergberg.media

V.i.S.d.P. Redaktioneller Teil:
Bianca Breuer und Nathalie Lang
Verantwortlich f. d. Anzeigenteil:
Dunja Rebinski

ERSCHEINUNG vierzehntäglich

V.i.S.d.P. FÜR DIE RUBRIK

· Amtliche Bekanntmachungen
Gemeindeverwaltung Reichshof
Bürgermeister Rüdiger Gennies
Hauptstraße 12 · 51580 Reichshof
· Politik

CDU René Semmler
SPD Niclas Klein
FDP Vincent Staus
Bündnis 90 / Die Grünen Uwe Hoffmann
ÖSL Christine Brach

Kostenlose Haushaltsverteilung in Reichshof, Zustellung ohne Rechtsanspruch, Einzelbezug über Rautenberg Media 5,00 Euro/Stück + Porto als auch bei der Gemeinde Reichshof. Sind gesetzlich geschützte Warenzeichen nicht gekennzeichnet, erlauben fehlende Hinweise keine freie Nutzung. Namentlich gekennzeichnete Artikel spiegeln nicht immer die Meinung der Redaktion wider.

Handhabung für unverlangt hereingegebene

Pressematerialien
Rautenberg Media übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit (inhaltlich u. orthographisch) und Vollständigkeit. Per Post erhaltenes Pressematerial wird nicht zurückgeschickt. Keine garantierte Veröffentlichung. Entstehen Forderungen Dritter aus Verletzungen des Urheber-, Presse- oder Nutzungsrechts durch das Pressematerial, fordert Rautenberg Media Schadensersatz beim Einreicher. Bei irrtümlich fehlender Namensnennung am Werk (z.B. Bildnachweis) verzichtet der Einreicher auf jegliche Forderung an Rautenberg Media. Durch den Einreicher des Pressematerials wird Rautenberg Media befugt, dieses sowohl für ihre Print-Ausgaben, als auch für die durch sie betriebenen elektronischen Medien zu verwenden.

KONTAKT

MEDIENBERATERINNEN

Xenia Klass / Delphine Lührmann
Julia Winter / Leonie Holden
Fon 02241 260-112
verkauf@rautenbergberg.media

REPORTER

Michael Kupper
Mobil 0179 544 74 06
kupper.reichshof@web.de

VERTEILUNG regio-pressevertrieb.de

Regio Presse Vertrieb GmbH
mail@regio-pressevertrieb.de

VERKAUF Fon 02241 260-112

verkauf@rautenbergberg.media

REDAKTION Fon 02241 260-250 /-212

redaktion@rautenbergberg.media

RAUTENBERG MEDIA ONLINE

rautenbergberg.media
facebook.de/rautenbergbergmedia
instagram.de/rautenberg_media



ZEITUNG

reichshof-kurier.de/e-paper

SHOP

rautenbergberg.media/anzeigen

LOKALER GEHT'S NICHT

Für Nordrhein-Westfalen publiziert Rautenberg Media über 80 Städte- und Gemeindezeitungen.

Mehr unter: rautenbergberg.media



- ZEITUNG
- DRUCK
- WEB
- FILM

PRIVATE & GESCHÄFTLICHE KLEINANZEIGEN

ONLINE BESTELLEN

www.rautenbergberg.media/kleinanzeigen



„Räkeln“ kann
man auch
„rekeln“
schreiben.

Gesuche

Kaufgesuch

Kaufe Klaviere, Weine & Cognac

Achtung sofort Bargeld für Näh-/Schreibmaschine, Bücher, Tischwäsche, Rollatoren, Zinn, Tafelsilber, Münzen, Modeschmuck, Armband-/Taschenuhren, Bekleidung D/H! Kaufe alles aus Wohnungsauflösung.
Tel.: 01634623963 Hr. Braun! Gerne machen wir Ihnen ein seriöses Angebot. Hygienevorschriften vorhanden



AUTO & ZWEIRAD

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen

Tel.: 03944-36160 www.wm-aw.de
"Wohnmobilcenter Am Wasserturm"

Antik Solbach

Restauration - eigene Abbeiz-Anlage

Ausstellungsräume in der Industriestr. 3
57482 Wenden · Mo.-Fr. 15-19 Uhr,
Sa. 9-15 Uhr · Tel. 0 27 62/73 88

Familien

ANZEIGENSHOP

FGB 20-13
43 x 90 mm
ab 52,00 €

Für alles was wirklich zählt!
shop.rautenbergberg.media

Fragen zur Verteilung?

HERR FALK · FON 02241 2600
mail@regio-pressevertrieb.de

www.regio-pressevertrieb.de **REGIO** • räumlich • zielgerichtet • lokal
PRESSE VERTRIEB GmbH
Die Zeitungszustellgesellschaft der RAUTENBERG MEDIA KG

KLEINANZEIGEN
PRIVAT & GESCHÄFTLICH
ONLINE BESTELLEN

rautenbergberg.media/kleinanzeigen

Ihre private*
KLEINANZEIGE
bis 100 Zeichen
in dieser Zeitung

ab **6,99 €**

*gewerbliche Kleinanzeige ab 13,99 €

02241 260-400 Telefonische Beratung

■ ■ ■ ■ RAUTENBERG MEDIA

REICHSHOF KURIER
LEBEN · ERHOLEN · ARBEITEN
Online lesen:
reichshof-kurier.de/e-paper
ZUGLEICH AMTSBLATT FÜR DIE GEMEINDE REICHSHOF
Alle 14 Tage in Ihrem Briefkasten

HALLO PRESSESPRECHER/INNEN PRESSEBEAUFTRAGTE

der VEREINE – KIRCHEN – SCHULEN und
anderer Organisationen

Akkreditieren Sie sich gleich jetzt
für das CMSsystem von Rautenberg Media,
um für diese Zeitung Artikel einzustellen:

<https://redaktion.rautenbergberg.media>



Wir freuen uns auf Sie!

- ZEITUNG
- DRUCK
- WEB
- FILM

Bergischer Naturgarten - erleben, lernen, nachahmen

Zum Abschluss des Gartenjahrs runden Pflanzungen von Bäumen und Sträuchern die Arbeiten im Naturgarten ab.



Im LVR-Freilichtmuseum Lindlar wurde im Rahmen des vom Landschaftsverband Rheinland geförderten Projektes „Bergischer Naturgarten - erleben, lernen, nachahmen“ der Biologischen Station Oberberg in Kooperation mit dem Naturgarten e. V. ein ca. 500 m² großer naturnaher Schau-garten geschaffen. In Workshops wird der Garten mit Hilfe von interessierten Teilnehmenden

nach und nach mit Gestaltungselementen vervollständigt.

Ein wesentlicher Bestandteil des Projektes ist die Vermittlung der Arbeitsschritte zur Gestaltung eines Naturgartens. Darum entstehen viele Elemente des Gartens in Workshops, bei denen die Teilnehmenden die handwerklichen Fähigkeiten erlangen, die sie in ihrem eigenen Garten später anwenden

können. Am 25. November fanden sich 14 Teilnehmende ein, um mit Hand anzulegen, als die Gehölze, die wie Wildstaudenbeete oder Steinelemente zu jedem Naturgarten gehören, an den Ort ihrer Bestimmung gesetzt wurden. Alles, was man von der Beschaffung der Gehölze bis hin zur Entwicklungspflege beachten muss, wurde dabei angesprochen. Und da ohnehin schon einmal gebuddelt wurde, legten die Teilnehmenden einen sogenannten „Käferkeller“ aus Totholz an, um einen weiteren Beitrag für die schützenswerte Insektenwelt zu leisten.

„Es ist schön zu sehen, wie sich der Naturgarten weiterentwickelt und Schritt für Schritt neue Elemente hinzukommen. Das Freilichtmuseum gewinnt mit dem Garten einen Ort, der die umweltpädagogische Vermittlungsarbeit wunderbar ergänzt. Darüber hinaus kann er eine Inspiration für viele unserer Besuchenden sein, vielleicht die ein oder andere Ecke im heimischen Garten ebenfalls naturnah zu gestalten“, schwärmt

Stephan Hahn vom Freilichtmuseum Lindlar. Und Christoph Boddenberg vom Landschaftsverband Rheinland hält es für wichtig, „dass Gartenbesitzer sich nun auf praktische Art und Weise darüber informieren können, wie ein naturnah gestalteter Garten im Bergischen Land aussehen und gestaltet werden kann. Das Freilichtmuseum ist hierfür der passende Ort.“

Im Jahr 2024 wird es wieder mehrfach die Gelegenheit geben, bei der Naturgartengestaltung mit dabei zu sein. Zum Beispiel Ende März in einem Workshop, bei dem ein Flechtzaun aus Weiden errichtet werden soll. Den genauen Termin wird die Biologische Station Oberberg über die Presse und die Sozialen Medien bekannt geben.



Herzlich Willkommen im Team!

Altenkirchen - Das neue Ausbildungsjahr hat zwar schon längst gestartet, dennoch möchten wir - die Bender & Bender Immobilien Gruppe - unsere neuen Auszubildenden ganz herzlich als Teil unseres Teams willkommen heißen!

Seit dem 01. August diesen Jahres unterstützen uns in unserer Zentrale in Altenkirchen Manvir Singh und Lenny Bender als Auszubildende zum Immobilienkaufmann, ebenso wie Leona Husaj als Auszubildende zur Immobilienkauffrau in unserer Filiale in Montabaur. Colin Dietershagen hat seine Ausbildung zum Kaufmann für Marketingkommunikation begonnen und Anna Lena Hoffmann startete ihre Ausbildung als Bauzeichnerin bei unserem Partnerunternehmen WERKArena.

Als Geschäftsführer des zukunftsorientierten Unternehmens legen Mike Bender und Melanie

Bender großen Wert auf die qualitativ hochwertige Nachwuchsförderung, denn sie stellt die Grundlage für die teamorientierte und erfolgreiche Arbeit dar. Mit Büros an mittlerweile 18 verschiedenen Standorten in den Regionen Westerwald, Rhein-Sieg, Köln-Bonn, Bergisches Land und Siegerland, ist die Bender & Bender Immobilien Gruppe seit mehr als 25 Jahren ein verlässlicher Partner auf dem Immobilienmarkt und bildet nun bereits seit vielen Jahren erfolgreich junge Menschen aus.

Wir freuen uns sehr, euch in den nächsten Jahren begleiten und unterstützen zu dürfen! Das gesamte Team der Bender & Bender Immobilien Gruppe wünscht allen Auszubildenden viel Freude und Erfolg für die Zukunft! Nähere Informationen zur Bender & Bender Immobilien Gruppe GmbH finden Sie auch unter www.bender-immobilien.de oder unter 0 26 81 / 78 99 70



Im Bild zu sehen sind in der hinteren Reihe, links nach rechts: Colin Dietershagen, Manvir Singh, Lenny Bender.

In der vorderen Reihe stehen, links nach rechts: Melanie Bender, Anna Lena Hoffmann, Leona Husaj, Mike Bender.



Terrassendach & Wintergarten

Verband gibt Tipps für die richtige Verglasung



Terrassendächer sind vielseitig einsetzbar und bieten das besondere Etwas.

Foto: BF/Glas Trösch Sanco Beratung.

Ob ein Terrassendach oder ein Wintergarten aus Glas - beide Konstruktionen bieten viele Annehmlichkeiten. Was hier bei der richtigen Verglasung zu beachten ist, weiß der Bundesverband Flachglas (BF).

„Eine Terrassenüberdachung aus Glas hat viele Vorteile“, betont BF-Hauptgeschäftsführer Jochen Grönegräs. „Sie lässt viel Licht durch und schützt zugleich vor Regen und Schnee. Für die heißen Tage empfiehlt es sich, einen passenden Sonnenschutz mit einzuplanen - seien es textile oder aus anderen Materialien bestehende Sonnenschutzlösungen.“ Die Systeme sind kinderleicht per Knopfdruck bedienbar.

Zusätzlich gibt es Terrassendächer, bei denen einzelne Glaselemente geöffnet werden können. So kann zum Beispiel der Rauch beim Grillen auf natürliche Weise abziehen. „Wer dann noch verschiebbare Seitenwände mit einplant, kann sogar zusätzlich offenen Raum am Haus oder der Wohnung schaffen“, erklärt der Glasexperte.

Ein Wintergarten wiederum ist ein geschlossener Raum, der den Wohnbereich vergrößert und aus viel Glas gebaut wird. Damit es auch im Sommer angenehm kühl bleibt, stehen verschiedene Sonnenschutz-Isoliergläser zur Verfügung. Es gibt beschichtete Verglasungen, die bis zu 80 Prozent der aufheizenden Wärmestrahlung reflektieren, oder glasintegrierte Lösungen im Scheibenzwischenraum wie Jalousien, Lamellen, Gitter

oder Rollos. Darüber hinaus kann man sich für schaltbare elektrochrome Verglasungen entscheiden. Auf Knopfdruck verfärbt sich hier die Scheibe von transparent zu blau, was den Energieeintrag der Sonne deutlich reduziert, aber zugleich die Durchsicht erhält.

Soll der Wintergarten beheizbar sein, um ihn auch im Winter als Wohnraum nutzen zu können, müssen die gesetzlichen Anforderungen bezüglich Wärmedämmung erfüllt sein - und damit ist auch das richtige Glas ganz besonders wichtig. Die Seitenwände sollten aus mindestens Zweifach-Wärmedämmglas bestehen, besser ist Dreifachglas. „Dreifachglas bietet eine noch bessere Wärmedämmung, was Sommer wie Winter für angenehme Temperaturen sorgt“, so der Hauptgeschäftsführer. „Im Dach ist Verbundsicherheitsglas vorgeschrieben - entweder als monolithisches Glas oder als untere Scheibe eines Isolierglases.“

Und ob Terrassendach oder Wintergarten: Sorgen bezüglich der Reinigung des Glases sind generell unbegründet. Sowohl ein Terrassendach als auch die äußere Verglasung des Wintergartens kann mit natürlich reinigendem Glas ausgeführt werden: Regen und Sonne übernehmen dann die Säuberung. „Ab und zu den Wasserschlauch benutzen reicht schon und die Oberfläche erstrahlt in neuem Glanz“, erklärt Grönegräs abschließend.

(BF/FS)

HOLLÄNDER MEISTERBETRIEB
ROHR-KANAL-ABFLUSS-LEITUNG
 Beraten - Planen - Ausführen
 Rohrreinigung / Kanal-TV / Dichtheitsprüfungen / GaLa-Bau / Tiefbau
Telefon (0 22 93) 26 17
 Inhaber: Michael Holländer / Scheffenkamp 19 / 51588 Nümbrecht
 Mobil 0160-7 25 29 92 / info@hollaender-rohrreinigung.de / www.hollaender-rohrreinigung.de

Pflasterarbeiten aller Art

- Kanalanschlüsse und Baggerarbeiten
- Hauswandtrockenlegungen

Erhalten Sie kostenlos Ihr Angebot

Tiefbau Jürgen Babel

0 22 96-629

Seit über 30 Jahren!

Schneider+Krombach
DACHTECHNIK

Schneider & Krombach GmbH & Co. Bedachungsgeschäft KG
 Talsperrenstraße 7
 51580 Reichshof-Brüchermühle

Tel. (02296) 458 und 470
 Fax (02296) 8499
 info@krombach-dachtechnik.de
 www.krombach-dachtechnik.de

Seit über 25 Jahren Fachfirma für:

- Gefahrfällung • Seilklettertechnik
- Kronen- und Heckenschnitt
- Rücke- und Häckselarbeiten
- jegliche Gartenpflegearbeiten
- **JETZT NEU:** Sägewerk

Forstbetrieb
 Jörg Seinsche

Tel. 02293/908336 – Mobil 0171/7220837
 info@forstbetrieb-seinsche.de – www.forstbetrieb-seinsche.de

Schubladen und Spiegelschränke

Ganz schön ordentlich



Gleiches gilt für die neueste Generation von Spiegelschränken, die hinter Türen Magnetleiste und Schale für die Utensilien bereithalten. Die traditionellen Böden findet man natürlich weiterhin. Sie sollten höhenverstellbar sein und Kante zeigen, damit nichts herausfallen kann. Für die Beleuchtung zeichnen mittlerweile LED-Bänder verantwortlich, deren Lichtfarbe und Helligkeit sich stu-

fenlos einstellen lassen. In der Luxusausführung wird so ein Modell mit einem Home-Automation-System verbunden und via App bzw. Sprache gesteuert. Weitere Aufräum-Tipps gibt es laut Vereinigung Deutsche Sanitärwirtschaft (VDS) in den Ausstellungen der Sanitärfachleute. Die Badprofisuche auf www.gutesbad.de liefert Adressen nach Postleitzahlen. (akz-o)

Immer auf Ordnung bedacht: Die Spiegelschränke von heute helfen beim Aufräumen. Außerdem bieten sie Licht nach Laune - auf Wunsch sogar via App oder Zuruf.

Foto: Vereinigung Deutsche Sanitärwirtschaft (VDS)/Villeroy & Boch/akz-o

Von wegen Schubladendenken. Wenn es um dauerhafte Ordnung geht, sind im Badezimmer alle Sortiersysteme willkommen. Was nicht heißt, dass das gute alte Viereck ausgedient hat. Keinesfalls. Am Holzknopf ruckeln und zuckeln muss man allerdings nicht mehr, um an die Haarbürste zu kommen. Und anders als frü-

her liegt sie an ihrem angestammten Platz, wenn sie und die weiteren Inhalte nach sanftem Stups zutage kommen. Keine Frage: Die Suche nach der idealen Schublade ist mit Vokabeln wie Auszugautomatik, Selbsteinzug, Organizer und Antirutschmatte verbunden. Zwar bleibt der Vorgänger-Charme dabei etwas auf der Strecke, dafür machen die modernen Schübe aber auf ganz schön ordentlich.



Alles am Stammplatz: Genau dafür sind moderne Schubladen gemacht.

Foto: Vereinigung Deutsche Sanitärwirtschaft (VDS)/Geberit/akz-o



INGO WEBER
Techn. Fachgroßhandel

Ihr Vorteil:
Fachleute leisten mehr!

Morsbacher Straße 7
51580 Reichshof-Denklingen
Telefon: 02296/900422 • Telefax: 02296/900423
info@ingoweber-iw.de • www.ingoweber-iw.de

• Werkzeuge von A-Z • Kugellager
• Antriebstechnik • Feuerwehrbedarf
und vieles mehr...

Seit über 30 Jahren



Krieger



Landschaftsbau

Moderne Gartengestaltung

- Ausschachtungsarbeiten aller Art
- Pflastern von Verbund- und Natursteinpflastern
- Plattenlegen ● Kanalanschlüsse
- Kellerwände trockenlegen
- Bau geeigneter Drainage
- Baumfällungen aller Art ● Grabpflege

Im Laiengärtchen 2
51674 Wiehl-Weiershagen

Tel.: 02262/701186
Fax: 02262/701187

Fliesen, Naturstein und Bäder auf 1.000 qm Ausstellungsfläche!



♦ Ihr Fachbetrieb mit
eigener Natursteinwerkstatt

PLATTEN KÖNIG

Fliesen- und Natursteinhandel GmbH

Unterkaltenbach 14
51766 Engelskirchen-Hardt

Tel. (0 22 63) 92 10 20
Fax (0 22 63) 92 10 61

Jeden
Sonntag von
14:00 - 17:00 Uhr
geöffnet!*



www.plattenkoenig-engelskirchen.de



Cyberkriminellen das Handwerk legen

Ausbildung zum IT-Sicherheitsexperten im berufsbegleitenden Fernstudium



Die Absolventinnen und -absolventen des Studiengangs sollen Cybercrime-Angriffe frühzeitig erkennen und entsprechende Sicherheitsmaßnahmen planen und umsetzen können.

Foto: djd/Wings/Gorodenkoff/Shutterstock

Was früher der Stoff von Science-Fiction-Filmen war, ist heute eine reale Bedrohung: Cyberkriminalität. Vor allem öffentliche Verwaltungen werden immer wieder Opfer von Hackerangriffen, weil IT-Sicherheit in vielen Behörden noch ein weitgehend blinder Fleck ist. Die Bedrohung durch Angriffe aus dem Netz auf Behörden und Unternehmen ist auch nach Ansicht des Bundesamtes für Sicherheit in der Informationstechnik (BSI) gestiegen. Galt die Lage vor einem Jahr noch als „angespannt“, so wird sie im aktuellen Lagebericht als „angespannt bis kritisch“ beschrieben. Die Furcht vor Hackerangriffen ist eine der größten Sorgen von Unternehmen. Weltweit steht diese Ge-

fahr einer Studie zufolge auf Platz eins, in Deutschland rangiert das Thema auf dem zweiten Rang hinter der Betriebsunterbrechung - die wiederum nicht selten Folge eines Hackerangriffs ist. Umso gefragter sind Cybercrime-Expertinnen und -Experten, ihre Berufsaussichten sehr gut.

Berufsbegleitender Fernstudien-gang „IT-Sicherheit und Forensik“

Bei Wings etwa, dem Fernstudienanbieter der Hochschule Wismar, werden bereits seit 2014 IT-Spezialisten zur Bekämpfung von Cybercrime ausgebildet. „IT-Sicherheit und Forensik“ heißen die berufsbegleitenden Bachelor- und Master-Fernstudiengänge, welche die Hochschule in enger Zusammenarbeit mit Behörden und Unternehmen entwickelt hat. „Die Absolventinnen und Absolventen sollen in Unternehmen und öffentlichen Institutionen ein hohes IT-Sicherheitsniveau gewährleisten, Cybercrime-Angriffe frühzeitig erkennen und entsprechende Sicherheitsmaßnahmen planen und umsetzen können“, erklärt Studiengangsleiterin Professorin Antje Raab-Düsterhöft. Noch immer würden sich nur wenige Unternehmen mit effizienten Sicherheitssystemen gegen Cyberattacken wehren: „Die meisten Angriffe werden deshalb - wenn überhaupt - nur zufällig entdeckt“. Alle Infos zu den Fernstudiengängen gibt es unter www.wings.de/it-forensik.

Umfassende Ausbildung gegen Hacker

Rund 300 IT-Forensiker und Sicherheitsexperten haben bereits ihren staatlichen Hochschulabschluss gemacht. Insbesondere für IT-Fachkräfte bietet das Fernstudium die Möglichkeit, sich neben dem Beruf praxisnah und wissenschaftsbasiert spezifisches Fachwissen anzueignen. Die angehenden IT-Sicherheitsexperten setzen sich vor allem mit dem technischen Vorgehen von Hackern auseinander: Dem Datendiebstahl von Smartphones und Tablets, dem Hacken persönlicher Profile in sozialen Netzwerken oder dem Lahmlegen von Rechnernetzen. Zusätzlich stehen kriminaltechnische, juristische und auch moralische Inhalte auf dem Lehrplan. (djd)



Mach Dein Ding mit uns!
Deine Karriere:
Du bist der Reichshof Kurier





ZUGLEICH AMTSBLATT FÜR DIE GEMEINDE REICHSHOF

Alle 14 Tage in Ihrem Briefkasten



Online lesen:
reichshof-kurier.de/e-paper

WIR SUCHEN DICH

zur Erweiterung unseres Teams für unterschiedliche Ausgaben im **OBERBERGISCHEN KREIS**

Medienberater*in

(m/w/d)
in **Vollzeit (37,5 Std.)**, in **Teilzeit (20-30 Std.)**
oder auf **Minijobbasis**

<p>DU</p> <ul style="list-style-type: none"> ■ hast im Verkauf (z.B. Einzelhandel) gearbeitet ■ bist im Ort gut vernetzt ■ arbeitest kundenorientiert und strukturiert ■ verfügst über gute Deutschkenntnisse ■ hast einen Führerschein Kl. B 	<p>WIR</p> <ul style="list-style-type: none"> ■ sind das zweitgrößte Medienhaus für Wochenzeitungen in Deutschland ■ sind seit über 60 Jahren am Markt ■ sind ein Medienhaus für ZEITUNGEN DRUCK WEB FILM ■ bieten Dir eine ausführliche Einarbeitung ■ bieten einen sicheren Arbeitsplatz mit familienfreundlichen Bedingungen
---	---

WAS gibt's zu tun?

- Beratung und Pflege von B2B Kunden im direkten Umfeld und Neuaquise
- Kommunikation mit Kolleginnen und Kollegen in unserem Medienhaus
- Gerne auch Cross-Selling für DRUCK | WEB | FILM
- bieten eine attraktive Vergütung im interessanten Medienbereich
- bieten flexible Arbeitszeiteinteilung für eine ausgewogene Work-Life-Balance
- stellen Dir einen persönlichen Home-Office-Arbeitsplatz zur Verfügung

Wir freuen uns darauf DICH kennen zu lernen!

Bewerbungen bitte per E-Mail an: Denis Janzen | karriere@rautenberg.media
Stichwort: Medienberater*in/Oberbergischer Kreis

Haus Marienfeld

Neu am Start ?!

... dann mit uns!



*Jetzt gleich
bewerben!*

Zöger nicht !!!

**Das
Weihnachtsgeld
ist Dir sicher!**

*Wir freuen uns und
wünschen eine
inspirierende Adventszeit.*

Neugierig?

Haus Marienfeld GmbH
Frau Melanie Höck-Dix

Thelenstraße 23-31
53804 Much-Marienfeld

02245 / 606-85

hm@hausmarienfeld.de

www.hausmarienfeld.de



Kontakt:



Mehr erfahren!





A POTHEKEN-NOTDIENST

Apotheken-Notruf 0800 00 22833

Freitag, 8. Dezember

Gertrudis Apotheke

Waldbröler Str. 21, 51597 Morsbach, +4922941665

Samstag, 9. Dezember

Mozart-Apotheke

Gummersbacher Str. 20, 51645 Gummersbach (Niederseßmar), 02261/23233

Sonntag, 10. Dezember

Linden Apotheke

Oberwiehler Str. 53, 51674 Wiehl (Oberwiehl), 02262/93535

Montag, 11. Dezember

Adler-Apotheke

Reichshofstraße 49, 51580 Reichshof (Eckenhagen), 02265/249

Dienstag, 12. Dezember

Apotheke in Wildbergerhütte

Siegener Str. 37, 51580 Reichshof (Wildbergerhütte), 02297/231

Mittwoch, 13. Dezember

Brunnen Apotheke im Bergischen Hof

Kaiserstr. 35, 51643 Gummersbach, 02261/23390

Donnerstag, 14. Dezember

Alte Apotheke

Kölner Str. 250A, 51702 Bergneustadt, 02261/41063

Freitag, 15. Dezember

Aesculap-Apotheke

Bahnhofstr. 16, 51597 Morsbach, 02294/327

Samstag, 16. Dezember

Oberberg Apotheke

Wiesenstraße 6, 51674 Wiehl, 02262-9998390

Sonntag, 17. Dezember

Rathaus-Apotheke

Hauptstr. 21, 51580 Reichshof (Denklingen), 02296/1200

Montag, 18. Dezember

Apotheke zur Post

Kölner Str. 230, 51702 Bergneustadt, 02261/42323

Dienstag, 19. Dezember

Gertrudis Apotheke

Waldbröler Str. 21, 51597 Morsbach, +4922941665

Mittwoch, 20. Dezember

Linden Apotheke

Oberwiehler Str. 53, 51674 Wiehl (Oberwiehl), 02262/93535

Donnerstag, 21. Dezember

Mozart-Apotheke

Gummersbacher Str. 20, 51645 Gummersbach (Niederseßmar), 02261/23233

Freitag, 22. Dezember

Löwen-Apotheke

Wülfringhausener Str. 1-5, 51674 Wiehl, 02262/93308

Samstag, 23. Dezember

Apotheke in Wildbergerhütte

Siegener Str. 37, 51580 Reichshof (Wildbergerhütte), 02297/231

Sonntag, 24. Dezember

Markt-Apotheke OHG

Kölner Str. 251, 51702 Bergneustadt, 02261/49364

Angaben ohne Gewähr

GELD-ABZOCKER

Seien Sie KLÜGER als die BETRÜGER!

Geben Sie **kein Bargeld** an angebliche Polizist*innen oder Ihnen unbekannte Personen (Arzt, Notar...). Lassen Sie sich **telefonisch nicht bedrängen**, **Bargeld zu geben**, zum Abholen bereit zu legen oder Geld zu überweisen. **In solchen Fällen bitte die 110 wählen** und die Polizei informieren!

ALLGEMEINE NOTDIENSTE

- | | |
|-------------------------------|--|
| • Polizei-Notruf | 110 |
| • Feuerwehr/Rettungsdienst | 112 |
| • Ärzte-Notruf-Zentrale | 116 117 |
| • Gift-Notruf-Zentrale | 0228 192 40 |
| • Telefon-Seelsorge | 0800 111 01 11 (ev.)
0800 111 02 22 (kath.) |
| • Nummer gegen Kummer | 116 111 |
| • Kinder- und Jugendtelefon | 0800 111 03 33 |
| • Anonyme Geburt | 0800 404 00 20 |
| • Eltern-Telefon | 0800 111 05 50 |
| • Initiative vermisste Kinder | 116 000 |
| • Opfer-Notruf | 116 006 |



STROM WEG

STROM weg – was kann ich tun

1. Polizei und Feuerwehr haben immer, Rathäuser in solchen Krisenmomenten ebenfalls geöffnet
2. Wer hat ein Notstromaggregat – z.B. Stadt/ Gemeinde, Unternehmen, Krankenhäuser, Seniorenresidenzen, Bauernhöfe etc.
3. Handy aufladen: per Ladekabel im Auto
4. Vorsorge: eigenes, kleines Notstromaggregat oder Big Powerbank (mit Solar-Paneele) besorgen

Wichtige Rufnummern für den Notfall

Feuerwehr und Notarzt: 112
Polizei Notruf: 110
Ordnungsamt der Gemeinde Reichshof 02296-8010
(zu den üblichen Dienstzeiten)
Unter der einheitlichen Notrufnummer **116 117** erreichen Sie das Servicecenter der Kassenärztlichen Vereinigung Nordrhein, wo medizinisch geschultes Personal Ihren Anruf entgegen nimmt, mit Ihnen das weitere Vorgehen bespricht und den Dienst habenden Arzt Ihres Notdienstbezirkes verständigt. Unter dieser Rufnummer wird Ihnen auch der Notdienst der Fachärzte mitgeteilt. Im Bereich Brüchermühle ist der Notdienst zusätzlich unter **02262-980704**

zu erreichen.
Kreis Krankenhaus Gummersbach
Tel.: 02261-170
Kreis Krankenhaus Waldbröl
Tel.: 02291-820
Zahnärzte Tel.: 0180-5986700
Tierärzte: www.tieraerzte-oberberg.de/notdienst.php
Einen Ansprechpartner im **Veterinär- und Lebensmittelüberwachungsamt** für dringende Tiereschutzfälle und Lebensmittelvergiftungen und -beschwerden erreichen Sie unter Telefon-Nummer 02261 65028.
Kinderärztlicher Notfalldienst....
im Kreis Krankenhaus Gummersbach (Sprechzeiten: mittwochs und freitags von 16.00 - 21.00 Uhr.

Samstags, sonntags und feiertags von 10.00 - 13.00 Uhr und 16.00 - 21.00 Uhr) Tel.: 02261-17-1189
im Kreis Krankenhaus Waldbröl,
Tel.: 02291-82-1410
Allgemeine Notrufnummern:
Gas Tel.: 02261-3003-0
Wasser Tel.: 0171-8236496
AggerEnergie GmbH
Alexander-Fleming-Straße 2
51643 Gummersbach
Störungsmeldung Stromversorgung:
Tel.: 02261 2300074
Störungsmeldung Erdgasversorgung
Tel.: 02261 925050
Wiehltalbahnhof Tel.: 0228-850340 - 24 (Unfallmeldestelle der Wiehltalbahnhof in Waldbröl)
Prima Com Störungsannahme

(Kabelfernsehen)
Tel.: 0341-42372000
Hilfetelefon „Gewalt gegen Frauen“-Nr.: 08000 11 60 16 (kostenlos)
Schwangerschaftsberatung
AWO Tel.: 02261-946950
Oberbergischer Kreis, Gesundheitsamt Tel.: 02261-885343
donum vitae, Oberberg e. V., 02261-816750
Die Senioren- und Pflegeberatung Reichshof
Im Rathaus, Hauptstraße 12, Denklingen
Uta Krüth, Raum Nr. 222,
Tel.-Nr.: 02296-801231,
Kerstin Ditscheid, Raum Nr. 216,
Tel.-Nr.: 02296-801293

Notdienst der Apotheken in der Gemeinde Reichshof

Den jeweils gültigen und aktuellen Bereitschaftsdienst der Apotheken im Gemeindegebiet entnehmen Sie bitte dem Aushang, den Sie im Eingangsbereich der

Apotheken in Wildbergerhütte, Denklingen und Eckenhagen finden. Um einen sofortigen Überblick zu haben, geben die Apotheken im oberbergischen Sü-

den einen „Notdienst-Kalender“ heraus. Dieser gilt für Morsbach, Nümbrecht, Waldbröl, Wiehl und Reichshof. Der Notdienst wechselt täglich um 9.00 Uhr. Bitte

nehmen Sie den Apotheken-Notdienst nur in dringenden Fällen in Anspruch, denn diesen Service leisten die Apotheker zusätzlich zu ihren normalen Dienstzeiten.

GEGEN GEWALT

Menschen, die Gewalt erleben oder erlebt haben.

- Telefon-Nummer für Frauen
08000 116 016
- Telefon-Nummer für Männer
0800 123 99 00

NOTFALLSCHUBLADE

Das gehört in eine gut erreichbare **Notfallschublade** in Ihrer Wohnung/Ihrem Haus:

1. Taschenlampe
2. Kerze/Streichhölzer
3. Batteriebetriebenes Radio (um Hinweise der Feuerwehr/Polizei empfangen zu können)
4. Powerbank zum Aufladen des Handys
5. **DIESE SEITE** mit allen wichtigen Notrufnummern



TRIUMPH
TREPPENLIFTE

Ihr regionaler Treppenliftpartner
aus Bergneustadt

Tel.: 0 22 61 / 9 15 6774

www.triumph-treppenlifte.de

Jolanta Sinder

Vermittlung für selbstständige Haushaltshilfen – 24 Stunden

Pflegedaheim24h
Jolanta Sinder
Ammerweg 6
51580 Reichshof
Tel.: 02265 - 997 18 52
Mobil: 0170 - 320 97 84
info@pflagedaheim24h.de
www.pflagedaheim24h.de



**IHR REGIONALER
PV - MEISTERBETRIEB**

**SOLAR
OBERBERG**

02297 - 806 8004
SOLAR-OBERBERG.DE
Gewerbestraße 3 - 51580 Reichshof

STEUERHELD/IN

(M/W/D) GESUCHT:

DEINE SUPERKRÄFTE:

- + Einkommensteuererklärungen
- + Finanzbuchhaltung
- + Mandantenbetreuung

Bewirb dich jetzt!

AKTUELL
Lehrerfortbildung e.V.

Beratungsstellenleiter Martin Schoon
Kölner Str. 3 | 51580 Reichshof-Brüchermühle
0 22 96 / 99 99 0-87 | schoon@aktuell-verein.de



grün erleben GARTENCENTER
BERGERHOFF

**AB MONTAG DEN
11. DEZEMBER
BIS ZU 50%
RABATT AUF
WEIHNACHTSDEKO
ARTIKEL.**

(ausgenommen Kerzen, Kugeln,
Lichterketten und bereits
reduzierte Ware)

Frisch aus der Region

WEIHNACHTS- BAUM- VERKAUF!

**FRISCHE VIELFALT
IN VERSCHIEDENEN GRÖSSEN.**

STÜCK
ab **19.99**

Z.B. ABIES NORDMANNIANA
NORDMANNTANNE

frisch geschlagen
ca. 150 - 220 cm

Gartencenter Bergerhoff GmbH Am Blumenhof 1 | 51674 Wiehl-Alperbrück | Tel. 022 62 / 5815
www.gartencenter-bergerhoff.de Mo.-Fr. 09.00-18.30 Uhr | Sa. 09.00-16.00 Uhr | So. 11.00-16.00 Uhr
Abgabe nur in haushaltsüblichen Mengen. Alle Angebote solange der Vorrat reicht.